

„An einen Haushalt“

„P. b. b.“

„Erscheinungsort Steyr“

„Verlagspostamt 4400 Steyr“

A M T S B L A T T STADT STEYR

JAHRGANG 17

SEPTEMBER 1974
ERSCHEINUNGSTAG 30. AUGUST 1974

NUMMER 9



Foto: Kranzmayr

Am 4. September jährt sich zum
150. mal der Geburtstag **ANTON BRUCKNERS**.
Der große oberösterreichische Komponist hatte enge Beziehungen zu unserer Stadt.
Nach der Aufführung des „Te Deum“ im Frühling dieses Jahres findet als zweite
Festveranstaltung des Bruckner - Gedenkjahres am 26. Oktober die Aufführung der
„e - moll Messe“ im Theater, Volksstraße statt.

Artikel im Inneren des Blattes

Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hielt am Donnerstag, dem 11. Juli 1974 unter dem Vorsitz von Bürgermeister-Stellvertreter Franz Weiss seine 16. ordentliche Sitzung ab. Auf der Tagesordnung standen 28 Anträge zur Beschlußfassung.

KRANKENTRANSPORTWAGEN FÜR DAS ÖSTERREICHISCHE ROTE KREUZ

Die Bezirksstelle Steyr des Roten Kreuzes verfügt über 6 Krankentransportfahrzeuge, von denen das neueste bereits über 100.000 km gefahren ist. Die Stadtgemeinde stellt daher der Bezirksstelle Steyr Stadt des Roten Kreuzes einen Betrag von S 160.000,- zur Anschaffung eines neuen Krankentransportfahrzeuges zur Verfügung.

SUBVENTION

Dem ASV Bewegung Steyr wurde zur Fertigstellung der Sportanlage an der Hubergutstraße eine außerordentliche Subvention in Höhe von S 300.000,- für das Jahr 1974 zur Verfügung gestellt.

ANKAUF VON BILDBÄNDEN ÜBER STEYR

Für Geschenkzwecke genehmigte der Stadtsenat den Ankauf von 200 Exemplaren des neuen Bildbandes von Steyr zum Gesamtpreis von S 34.000,-.

FREIWILLIGE STADTFEUERWEHR

Zur Durchführung einer dringend erforderlichen Reparatur an der neuen Gelenkbühne gab der Stadtsenat einen Betrag von S 22.000,- frei.

FASSADENAKTION

In Fortsetzung der Fassadenaktion der Stadtgemeinde Steyr wurde für die Einbeziehung des Hauses Pfarrgasse 2, dessen Fassade in hervorragender Weise restauriert wurde, ein Betrag von S 60.000,- genehmigt.

STÄDTISCHE LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

Aus dem Bereich der städtischen Liegenschaftsverwaltung wurden folgende Anträge positiv entschieden:

Ergänzung des Stadtsenatsbeschlusses betreffend die Sanierung der Ufermauer beim städtischen Objekt Zwischenbrücken 2, S 7.850,-;

Fortführung verschiedener Instandsetzungsarbeiten in der Volks-, Haupt- und Sonderschule Punzerstraße 73 - 75, S 175.000,-;

Errichtung einer Knaben-Abortanlage in der Volksschule Berggasse 4, S 55.000,-;

Instandsetzungsarbeiten in der Sonderschule Industriestraße 4 - 6, S 125.000,-;

Durchführung von Maler- und Anstreicherarbeiten in den städtischen Kindergärten, S 197.000,-;

Reinigung von Vorhängen in Schulen, Kindergärten und der Zentralbücherei, S 13.000,-;

Ergänzung des Gemeinderatsbeschlusses betreffend die Errichtung eines Gewächshauses für die Stadtgärtnerei, S 11.900,-;

Reparaturen bzw. Neuanschaffungen für städtische Schulen, S 53.000,- und

Ankauf von staatlichen Symbolen für diverse Schulen, S 21.000,-.

STÄDTISCHE MUSIKSCHULE

Der Stadtsenat genehmigte einen Antrag an den Gemeinderat betreffend eine Änderung der Schulordnung der Musikschule der Stadt Steyr. Demnach wird für bei Schülern, die bzw. deren Eltern ihren Wohnsitz nicht in Steyr haben, das Schulgeld um 50 % des in Anwendung kommenden Tarifes erhöht.

BAUWESEN

Über Antrag des Stadtbauamtes faßte der Stadtsenat folgende Beschlüsse:

2. Zubau zur Schule Ennsleite, Restabwicklung, S 165.000,-;

Sanierung von Bauschäden im Hallenbad, Architektenhonorar, S 160.000,-;

Durchführung von verschiedenen Verbesserungsarbeiten im Zusammenhang mit Straßenbauten, S 33.500,-;

Erdkabelankauf S 61.500,-;

Weiterführung des Bauvorhabens Sammler A, Ausbau des Ortskais, 2. Ergänzung, S 300.000,-;

Erneuerung von 4 Straßenbeleuchtungsmasten als Folge von Verkehrsunfällen, S 38.500,-.

ANKAUF VON VERKEHRSSPIEGELN

Der Stadtsenat gab einen Betrag von S 16.700,- zum Ankauf von 4 Verkehrsspiegeln frei. Davon wird einer an der Kreuzung Redtenbachergasse - Christkindlweg angebracht, die übrigen für unvorhergesehene Notwendigkeiten auf Lager gelegt.

Insgesamt gab der Stadtsenat aus Budgetmitteln einen Betrag von S 2.028.000,- frei.

Bruckner in Steyr

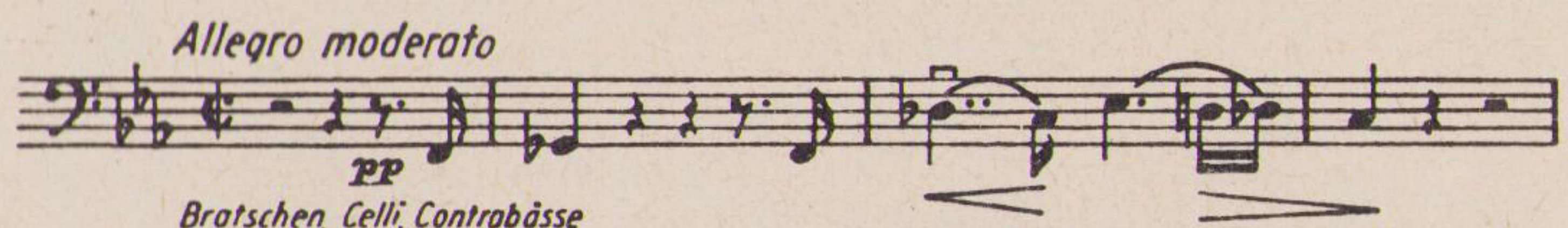
Die Eisenstadt Steyr hat eine so reiche Bruckner-Tradition, daß sie mit Recht die Wiederkehr des 150. Geburtstages des Meisters als großes Ereignis würdigt.

Die erste Verbindung Bruckners zu Steyr ist über seine Mutter Theresia zu ziehen, die aus der in Neuzeug bei Steyr wohnenden Familie Helm stammte. Sie heiratete am 30. September 1823 den Lehrer in Ansfelden Anton Bruckner, den Vater des Meisters. In diesem Ort wurde Anton Bruckner am 4. September 1824 geboren.

Der junge Bruckner kam am 23. Jänner 1843 als Schulgehilfe nach Kronstorf. Von dort aus lernte er die

an musikalischer Tradition reiche Eisenstadt Steyr kennen, deren Musikpflege auch damals auf besonderer Höhe stand. Der damalige Stadtpfarrer Joseph Plersch (1836 bis 1855) gestattete Bruckner über Empfehlung des Kronstorfer Pfarrherrn Alois Knauer, auf der Franz Xaver-Christmann-Orgel in der Stadtpfarrkirche zu spielen. Diese Orgel wurde 1894 unter Anleitung Bruckners von der k. k. Orgelbauanstalt St. Florian umgebaut.

In Steyr lernte Bruckner seinen Berufsgenossen, den Schulgehilfen in Gleink, Georg Pointner, schätzen. Pointner (1819 bis 1900) wurde später Bürgermeister und



Ehrenbürger der Stadt Steyr. In seine Amtszeit (1879 bis 1888) fiel die 900-Jahr-Feier der Stadt Steyr.

Bis Ende 1845 war Anton Bruckner in Kronstorf tätig. Am 2. Jänner 1846 wurde er an die Pfarrschule in St. Florian versetzt und zwei Jahre später zum dortigen Stiftsorganisten bestellt.

Engere Verbindung mit Steyr nahm Anton Bruckner nach 1875 wieder auf. Die Aufenthalte im Stadtpfarrhof, nicht nur in den Sommermonaten, sondern auch oft zu Ostern und zu Weihnachten, wurden dem Meister zur lieben Gewohnheit. Gastfreunde des Meisters waren die Stadtpfarrer Georg Arminger (bis 1883) und dann besonders Johann Aichinger (bis 1895).

Besondere Freundschaft hegte Anton Bruckner zu dem Regenschori in Steyr, Franz Xaver Bayer (1862 bis 1921). Bayer war 1888 nach Steyr gekommen, nachdem er schon vier Jahre vorher kurze Zeit hier gewohnt hatte. Er war Chorregent im nordböhmischen Warnsdorf und in Dresden Schüler des berühmten Hoforganisten Kretschmer gewesen. Als Nachfolger von Bernhard Rücker wurde Bayer am 12. Jänner 1888 zum Regenschori in Steyr bestellt. Bayer stellte zeitlebens seine Schaffenskraft und sein großes Können in den Dienst Bruckners und machte die Eisenstadt so zur "Bruckner-Stadt".

Zu Bruckners Freunden und Verehrern zählten auch Gräfin Anna Lamberg, Josef Werndl, der Gemeindebeamte und sehr begabte Musiker Leopold Hofmeyr, der Kaufmann Karl Almenroth und die Familie des Bürstenbinders im Wehrgraben Josef Mayr.

Auch die herzliche Verbindung der Schulgehilfen aus Jugendjahren wurde vertieft - der Universitätsprofessor (und spätere Dr. h. c.) Anton Bruckner mit dem Bürgermeister der Stadt Steyr Georg Pointner.

Die 8. Sinfonie vollendete Bruckner 1890 im Stadtpfarrhof, nachdem er hier schon 1885 das Scherzo, das Trio und das mächtige Finale komponiert hatte. Auch die "Neunte" ist zum Großteil hier entstanden. Am 17. September 1891 brachte der Meister Improvisationen aus letzterer auf der Orgel in der Stadtpfarrkirche zu Gehör. Auch das "Te Deum" hörte Bruckner zum ersten Mal am 18. September 1892 in Steyr in einer von Franz Xaver Bayer geleiteten Aufführung. Am Ostersonntag des folgenden Jahres stand die große d-moll-Messe in der Stadtpfarrkirche auf dem Programm, in einer Aufführung, in der Bruckner selbst auf der Orgel spielte.

Im Sommer 1894 nahm Anton Bruckner zum letztenmal Aufenthalt im Steyrer Stadtpfarrhof. Leider mußten die Festlichkeiten anlässlich des 70. Geburtstages wegen Krankheit des Meisters abgesagt werden.

Am 6. Oktober 1894 verließ Anton Bruckner Steyr, um nicht wieder zurückzukehren. Sein Freund Stadtpfarrer Konsistorialrat Johann Aichinger ging ihm am 2. Dezember 1895 im Tode voraus. Anton Bruckner starb am 11. Oktober 1896 in Wien. Seine Steyrer Freunde, unter ihnen auch Franz Xaver Bayer, nahmen am 15. Oktober am Begräbnis in St. Florian teil. Es war der Wunsch des Meisters gewesen, im dortigen Chorherrenstift begraben zu werden. Hätte wider Erwarten der dortige Prälat Moser sein Versprechen nicht einhalten können, hätte Bruckner in der Steyrer Stadtpfarrkirche seine letzte Ruhe gefunden.

Die Steyrer Bevölkerung war es, an ihrer Spitze der damalige Bürgermeister Johann Redl, der Stadtpfarrer Johann Strobl, der Regenschori Franz Xaver Bayer und Eduard Werndl, die dem Meister das erste sichtbare Gedenken mit der Enthüllung des Brucknerdenkmales von

Victor Tilgner auf dem gleichnamigen Platz zu Pfingsten 1898 - schon eineinhalb Jahre nach dem Tode Bruckners - anlässlich des oberösterreichischen Sängerbundfestes schufen. Wien folgte erst später mit der Errichtung eines Denkmals am Zentralfriedhof.

Anton Bruckner war Ehrenmitglied der Gesellschaft der Musikfreunde, seit 1889 des MGV "Kränzchen" gewesen, der am 28. Juni 1908 auf Anregung Bayers anlässlich des 50. Bestandsfestes des Vereines am Stadtpfarrhof eine Gedenktafel enthüllte.

Unvergleichliche Denkmale hat sich Anton Bruckner in seinen großen Werken selbst geschaffen, mit einem sinfonischen Schaffen, das die ganze Welt erobert hat. Am Beginn dieser Entwicklung stand die Eisenstadt Steyr.

Dr. Volker Lutz

Schöne Bauten unserer Stadt



Foto: Hartlauer

GRÜNMARKT Nr. 6

Wie die meisten Häuser in diesem Teil der Altstadt, so fiel auch das Haus Grünmarkt Nr. 6 dem Stadtbrand von 1525 zum Opfer. Im Steuerbuch von 1543 werden mit den Erben nach Jörg Hirsch die ersten Besitzer genannt. Der Kürschner Wolfgang Fellingner ist von 1567 bis 1573 nachzuweisen, bis das Haus an Benedikt Ättl überging.

Benedikt Ättl war ein bedeutender Bürger der Eisenstadt und wird in den Preuenhueberschen Annalen mehrmals genannt. Der Eisen- und Messerhändler Ättl war fünfmal verheiratet gewesen, so auch mit Töch-

tern aus den reichen Handelshäusern Fenzl und Reischko. Außer dem Haus Grünmarkt Nr. 6 besaß er noch das Areal Enge Nr. 25.

Im Jahre 1583 kaufte der Eisenverleger Magnus Ziegler das Haus und vererbte es sowie das Nebenhaus Grünmarkt Nr. 4 an seinen Sohn Erasmus. Magnus Ziegler war dreimal verheiratet gewesen (Susanne Dorninger, Ursula Altinger und Katharina Pürgk). Aus diesen Ehen hatte er 12 Söhne und 9 Töchter. Er stellte am 14. Februar 1587 sein Testament auf und starb 1591. Sein Sohn aus zweiter Ehe und Hausbesitzer von 1585 bis 1610, ließ am 3. September 1595 seinen letzten Willen aufsetzen. Die Testamentsöffnung war am 23. Juni 1608.

Der nächste Eigentümer war der Handelsmann Thomas Schröpacher (1610 bis 1642). Sein Vater Clement war seit 1588 Bürger in Steyr und Hammerherr zu Reichraming gewesen und 1614 gestorben. Thomas erbte die Gewerkschaft Wendt bach und erhielt im Jahre 1626 den Adel mit dem Prädikat "Von und Zu Wendt bach". Thomas Schröpacher besaß auch ein Haus in der Enge (Nr. 20) und starb am 20. Oktober 1642. Bis 1645 ist das Schröpacherische Haus "gar schlecht bey Pau". 1669 wird es als "öd und leer" bezeichnet.

Aus dem städtischen Besitz erkaufte es 1675 Stefan Lobmayr, der es in den Neunzigerjahren an den Schneidermeister Christoph Schusbeck veräußerte.

Von den Riemermeistern Georg Philipp (1722 bis 1747) und dessen Sohn Johann Kickendorfer (1747 bis 1750) ging das Haus an die Eisenhändler Johann Ferdinand Pachner (1750 bis 1754) und Adam Pichler (1754 bis 1764) über. Auch in den Häusern Enge Nr. 11, Schulstiege Nr. 4 und Berggasse Nr. 29 sind Mitglieder der Familie Kickendorfer als Riemer nachzuweisen.

Johann Ferdinand Pachner stammte aus Leonfelden und handelte zuerst mit Eisenwaren und wurde später Gastwirt ("Gasthaus zum Goldenen Greif"). Er war zweimal verheiratet gewesen - ab 1744 mit Anna Maria Stainer, ab 15. Februar 1745 mit Maria Katharina Willensperger, die ihm sieben Kinder schenkte. Von 1744 bis 1749 wohnte er im Hause Stadtplatz Nr. 5, dann im Haus Grünmarkt Nr. 6 und später im Haus Enge Nr. 31. Johann Ferdinand Pachner war Stadtrichter von 1772 bis 1781 und Bürgermeister von 1782 bis 1786. In seine Amtszeit als Bürgermeister fielen die erste Magistratsverfassung, die Verlegung des k. k. Kreisamtes für das Traunviertel nach Steyr, die Schaffung eines Armeninstitutes und die Klosteraufhebungen. Johann Ferdinand Pachner starb am 9. Juli 1791, vom Schlage getroffen, im 77. Lebensjahr.

In der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts hat das dreiachsige Haus seine zierliche Fassadengestaltung erhalten. Adam Pichler, der Besitznachfolger von Johann Ferdinand Pachner, starb am 22. Mai 1764 im Alter von 46 Jahren und hinterließ das Haus seiner Witwe Maria Barbara. Diese ehelichte ein Jahr darauf den Eisenhändler Peter Gasteiger.

Am 1. Februar 1783 kam durch Kauf um 3.000 Gulden Ignaz Gapp auf das Haus. 1793 folgte dessen Mutter, die verwitwete Schiffmeisterin Rosalia Gapp, die das Haus an ihre Tochter Katharina Eimer weiter gab.

1810 ging das Haus an die Uhrmacherfamilie Krumhuber über: Johann Michael (1810 bis 1812), Josef (1812 bis 1816) und dessen Witwe Josefa (1816 bis 1845).

Am 1. Jänner 1845 erwarb Markus Benoit um 4.000 Gulden Konventionsmünze das Haus, das er bis 1863 besaß.

Quellen und Literatur:

Valentin Preuenhueber, Annales. - Steuerbücher, 1543, 1567, 1573, 1583, 1586, 1648, 1651, 1694, 1735 und 1765. - Ratsprotokolle 1611, 1675, 1722, 1747 und 1754. - Inge Krenn, Häuserchronik. - Dehio, Oberösterreich. - Erlefried Krobath, VKSt. 29/1969.

Dr. Volker Lutz

KULTURAMT

Veranstaltungskalender

September 1974

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 1974, 17 Uhr
Hof des Bummerlhauses, Steyr, Stadtplatz 32:
SOLISTENKONZERT

Ausführende:

Heinrich SCHIFF, Violoncello
Johann SONNLEITNER, Cembalo

Auf dem Programm stehen Sonaten von J. S. Bach, L. Boccherini und A. Vivaldi

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der OÖ. Volkskreditbank statt.

Bei schlechtem Wetter wird das Konzert in der SCHLOSSKAPELLE STEYR, Schloß Lamberg, durchgeführt.

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 1974, 20 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:

LIEDERABEND Paul Wolfrum, Bariton (Landestheater Linz)

Am Flügel: Dr. Roman Zeilinger
(Landestheater Linz)

Programm:

F. Schubert: Ausgewählte Lieder nach Texten von J. W. v. Goethe

B. Sulzer: Vier Lieder nach Gedichten von R. M. Rilke

R. Schumann: Liederkreis op. 39 (J. v. Eichendorff)

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 1974, 19 Uhr,
Pfarrkirche St. Michael, Steyr, Michaelerplatz

"DIE SCHÖPFUNG"

Oratorium von Joseph Haydn

Ausführende:

Das Collegium musicum Linz

Der Madrigalchor Steyr

Solisten:

Gundi Klebel, Sopran (Wien)

Kurt Equiluz, Tenor (Staatsoper Wien)

Friedrich Ofner, Baß (Linz)

Musikalische Leitung: Otto Sulzer

FREITAG, 27. SEPTEMBER 1974, 17.30 Uhr,
Volkskino Steyr, Volksstraße 5:

Aktion "Der gute Film"

"HAMLET" - Film mit dem Prädikat "Wertvoll"

Allfällige weitere Veranstaltungen des Kulturamtes der Stadt Steyr im Monat SEPTEMBER 1974 werden durch Anschlag und Rundfunk bekanntgegeben!

WO NOCH ?

ZINSENFREIER KREDIT

bis zu 1 Jahr bei Ihrem Möbelkauf

bis zu 3 Jahren ohne jede Formalität

... darum lieber doch gleich

MÖBEL STEINMASSL STEYR
WOLFERNSTRASSE

GASTSPIELSAISON 1973/74 des Landestheaters Linz im Stadttheater Steyr

In der abgelaufenen Spielzeit fanden im Stadttheater Steyr 20 Gastspiele des Landestheaters Linz statt. Infolge der Durchführung des Arbeitszeitgesetzes für das technische Bühnenpersonal mußte die Direktion des Landestheaters Linz leider in den letzten Jahren eine Reduzierung der Gastspiele in allen Abstecherorten vornehmen.

Die Frequenz des Stadttheaters Steyr ist nach wie vor zufriedenstellend. Die in zwei Abonnements (Abonnement I: sieben musikalische Aufführungen und sechs Sprechstücke; Abonnement II: fünf musikalische Aufführungen und zwei Sprechstücke) abgewickelten 20 Aufführungen wurden von insgesamt 13.969 Personen besucht. Dies ergibt eine durchschnittliche Besucherzahl von 698 Personen. Auf die musikalischen Aufführungen entfielen 9.335 Besucher (durchschnittlich 778 Besucher) und auf die acht Sprechstücke 4.634 Besucher (durchschnittlich 579 Besucher).

Bei den Gastspielen erfreuen sich die Operetten- und Musicalschauführungen größter Beliebtheit, dann folgen Opern- und Sprechstückaufführungen.

Die am besten besuchten Vorstellungen der abgelaufenen Saison auf dem musikalischen Sektor waren die Musicalschauführung "Anatevka" mit 925 Besuchern, die Operettenaufführung "Eine Nacht in Venedig" mit 922 Besuchern und die Operngastspiele "Hofmanns Erzählungen" mit 908 bzw. 900 Besuchern. Als zugkräftig erwiesen sich auch die Opernaufführungen "Die lustigen Weiber von Windsor", bei denen die Besucherzahlen 769 bzw. 719 betrugen.

Bei den Sprechstückaufführungen dominierten die Lustspielaufführungen "Jetzt nicht, Liebling" (710 Besucher) und "Hier sind sie richtig" (588 Besucher), sowie die Schauspielaufführungen "Miss Sara Sampson" (690 Besucher) und "Romeo und Julia" (579 Besucher). Die niedersten Besucherzahlen waren bei den Sprechstückaufführungen "König Hirsch" mit 502 Besuchern und "Der tollste Tag" mit 507 Besuchern zu verzeichnen.

Die Besucher des Abonnements I sind zum überwiegenden Teil Bewohner Steyrs, jene des Abonnements II kommen vielfach aus der näheren und weiteren Umgebung der Stadt.

Organisatorisch wird sich in der kommenden Spielzeit nichts ändern. Wieder wird es zwei Abonnements mit 13 bzw. sieben Gastspielen geben. Die Unterteilung des Abonnements I in Gruppe A (alle Stücke), Gruppe B (musikalische Aufführungen) und Gruppe C (Sprechstücke) wird beibehalten.

Das Jugendabonnement wird wieder im Abonnement I (Gruppe A) und im Abonnement II vergeben.

Das vorläufige Programm für die Gastspielsaison 1974/75 wurde bereits in der Nummer 7 des Amtsblattes der Stadt Steyr bekanntgegeben. Die Theaterpreise werden in der Nummer 10 des Amtsblattes verlautbart. Da die Pauschalabgeltungen für die Gastspiele des Landestheaters Linz im Stadttheater Steyr gegenüber den letzten zwei Spielzeiten um 25 % angehoben werden, ist mit einer Erhöhung der Eintrittspreise im Stadttheater Steyr in der gleichen Relation zu rechnen.

Anmeldungen und Auskünfte:

KULTURAMT DER STADT STEYR, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211.

EINLADUNG ZUR TEILNAHME AN DEM FARBDIA-WETTBEWERB BERGFOTOGRAFIE

Anlässlich der 100-Jahrfeier der Sektion Steyr des Österreichischen Alpenvereines veranstaltet diese in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Steyr einen Farbdia-Wettbewerb mit dem Thema "Bergfotografie". Mit der Durchführung des Wettbewerbes ist der Fotoklub Steyr betraut.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

1. Teilnahmeberechtigt sind alle im Bezirk Steyr-Stadt und Steyr-Land wohnhaften Fotoamateure, außerdem alle Mitglieder der Sektion Steyr des ÖAV.
2. Themengruppen:
 - A) Allgemeine Bergfotografie
 - B) Motive aus der Bergwelt des Enns- und Steyrtales in Oberösterreich

Die Motive sind nicht nur auf Berg- und Landschaftsfotografie beschränkt, sondern umfassen auch die Bergwelt als Lebensraum von Mensch, Tier und Pflanze.
3. Die Anzahl der je Autor und Themengruppe einzureichenden Dias ist auf zehn Stück je Gruppe beschränkt. Es können demnach bis zu 20 Dias je Teilnehmer eingereicht werden.
4. Format und Beschriftung:

Unter Glas gerahmte Dias 5 x 5 cm mit folgender Beschriftung: Name des Bildautors, Themengruppe (A oder B) und lfd. Nr. (1 bis 10).
Beispiel für Gruppe A: L. Huber A 7

Beispiel für Gruppe B: H. Mayr B 10

Bei aufrechter und seitenrichtiger Betrachtung sind die Dias in der linken unteren Ecke mit einem deutlichen Farb-Punkt zu kennzeichnen.

5. Nennliste:

Den eingereichten Dias ist ein in Blockschrift ausgefülltes Teilnahmeformular beizuschließen. Der Abschnitt "Wertungsergebnis" wird nach durchgeführter Jury dem Wettbewerbsteilnehmer zugesandt und gilt als Eintrittsausweis für zwei Personen zum Besuch der öffentlichen Vorführung der besten Dias.

6. Das Nenngeld beträgt pro Teilnehmer S 20, -- und ist bei der Abgabe der Dias zu erlegen.

7. Die Abgabe der Dias kann vom 16. bis 27. September 1974 im Fotogeschäft Hartlauer (Fr. Finer), Pfarrgasse, erfolgen.

8. Die Jury wird durchgeführt von:
Kurt Hoff (Präsident der AÖL), Linz
Fritz Domaschko, Linz
Josef Hussak, Linz

Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar.

9. Prämiert werden je Gruppe die ersten zehn besten Gesamtleistungen. Darüberhinaus wird ein Jugendpreis (bis 18 Jahre) vergeben. Gesondert prämiert werden die besten Einzeldias.

10. Die Preisverteilung erfolgt im Rahmen der öffentlichen Vorführung am Dienstag, dem 5. November 1974 um 20 Uhr im Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5.

11. Die eingereichten Farbdias werden mit der größten Sorgfalt behandelt. Eine Haftung für Beschädigung und Verlust kann jedoch vom Veranstalter nicht übernommen werden. Mit der Abgabe der Dias erklären sich die Wettbewerbsteilnehmer mit allen Bedingungen der Ausschreibung einverstanden.

12. Abholung der eingereichten Dias nach dem Wettbewerb vom 25. 11. bis 13. 12. 1974 im Fotogeschäft Hartlauer unter Vorweis der Wertungsergebnis-Karte.

Ausbau der Kreuzung Hundsgrabenumfahrung - Leopold-Werndl-Straße

Im Zuge des Ausbaues des innerstädtischen Verkehrsringes wird derzeit die Kreuzung zwischen den Straßenzügen Hundsgrabenumfahrung - Tomitzstraße und der Leopold-Werndl-Straße neu gestaltet. Das derzeitige Ausbaustadium läßt die zukünftige Verkehrssituation bereits jetzt deutlich erkennen. Es sollen jedoch die großen Probleme, die sich im Zusammenhang mit der Errichtung dieses Verkehrsbauwerkes ergaben, den Bewohnern der Stadt auf diesem Wege näher gebracht werden.

Mit dem Bau der Schönauerbrücke und der Hundsgrabenumfahrung, die einen wesentlichen Abschnitt des innerstädtischen Verkehrsringes bilden, ergab sich auch die Notwendigkeit einer Umgestaltung der Leopold-Werndl-Straße und der Tomitzstraße. Der Gemeinderat strebte, abgesehen von einigen Zwangspunkten, eine großzügige Verkehrsregelung in diesem Bereich an.

Demnach wird in Zukunft die Hauptverkehrsrichtung von der Schönauerbrücke durch die Tomitzstraße führen. Im Kreuzungsbereich ist eine Verampelung vorgesehen, da ersichtlich ist, daß ohne eine Signalsteuerung ein Abzweigen von der Hauptfahrtrichtung sehr schwierig sein würde. Großer Wert wurde gleichzeitig auch auf die Errichtung von Parkplätzen gelegt. Daher wurde der Bereich zwischen Brucknerplatz und Tomitzstraße vollständig umgebaut und großzügig mit Parkplätzen ausgestattet. Gemeinsam mit der im Bau befindlichen Tiefgarage unter dem neuen Forum-Kaufhaus entsteht so ein großes Angebot an Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Stadtplatzes.

Große Veränderungen sind auch in der Leopold-Werndl-Straße entlang des Casinos festzustellen. Zwei wichtige Momente waren hier zu berücksichtigen: erstens mußte die alte Einfahrt zum Casino, die im Kreuzungsbereich lag, verschwinden und zweitens mußte die Aus-

fahrt aus der Zieglergasse den neuen Verkehrsverhältnissen angepaßt werden. So wurde das Straßenniveau im Bereich des Casinos wesentlich angehoben und die frühere Engstelle beseitigt. Gleichzeitig wurde auch die Einfahrt zum Casino sowie die Ausfahrt aus der Zieglergasse neu gestaltet. Mit der Freigabe der Leopold-Werndl-Straße für den Verkehr ist in Kürze zu rechnen.

Durch den Bau des Gymnasiums im Werndlpark und die geplante Errichtung der neuen Handelsakademie auf dem ehemaligen Sportplatz der "Frohen Jugend" ist zu Stoßzeiten zwangsläufig mit einem überaus starken Fußgängerverkehr im Kreuzungsbereich zu rechnen, so daß Autobushaltestellen eingeplant werden mußten. Aus Sicherheitsgründen war der gesamte Kreuzungsbereich fußgängerfrei vorzusehen. Dies machte die Planung von kostspieligen Fußgängerunterführungen nötig. Durch eine Unterführung der Zieglergassenbrücke, der Leopold-Werndl-Straße und der Tomitzstraße sowie eine Überbrückung der Zieglergasse samt den dazugehörigen Rampen, wird es in Zukunft dem Fußgänger möglich sein, die Kreuzung nach allen Richtungen ungefährdet zu passieren. Diese Tunnelbauten hatten durch die vielen Leitungen, wie etwa Gas, Wasser, Kanal, OKA usw. große technische Schwierigkeiten zur Folge, da ganze Leitungsstränge vollkommen neu verlegt werden mußten.

Die Kosten dieser Baumaßnahmen, das heißt für den Kanal- und Straßenbau im Kreuzungsbereich und in der Zieglergasse werden sich auf rund 15 Millionen Schilling belaufen.

Die Stadtgemeinde ist jedoch der Überzeugung, daß mit diesem großzügigen, für die Zukunft geplanten Ausbau der Kreuzung eine wesentliche Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im innerstädtischen Bereich eintreten wird.

Aktion „Autowrackbeseitigung“ abgeschlossen

Im Bereich der Stadt Steyr wurde am 5. und 6. August 1974 die Aktion "Autowrackbeseitigung" durchgeführt, wobei viele das Stadtbild und die Umwelt störende Autowracks abtransportiert und beseitigt werden konnten. In Zusammenarbeit zwischen dem Magistrat Steyr, der OÖ. Landesregierung, der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr, dem Bundespolizeikommissariat Steyr und dem Roten Kreuz sowie dank der tätigen Mithilfe der Bevölkerung wurden 27 Autowracks geborgen und der Steyrer Firma Aigner zur Schrottverwertung übergeben. Der Erlös daraus wurde dem Roten Kreuz zur Verwendung für soziale Zwecke überlassen.

Mit dieser Aktion wurde somit ein nicht unbedeutender Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verschönerung des Stadtbildes geleistet und darüberhinaus einer guten Sache, dem Roten Kreuz, ein Dienst erwiesen.

Goldene Hochzeit



Am 10. August d. J. feierte das Ehepaar Sylvester und Rosalia Wiesinger, Steyr, Schubertstraße 4, das Fest der Goldenen Hochzeit. Bürgermeister Josef Fellingner überbrachte aus diesem Anlaß die Glückwünsche der Stadt Steyr.

AMTLICHE NACHRICHTEN

ÄRZTE - u. APOTHEKENDIENST

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im September 1974

Stadt:

- | | | |
|-----|--|--------|
| 1. | Dr. Zechmann Adolf, Grünmarkt 4 | / 3449 |
| 7. | Dr. Andel Alfred, Goldbacherstraße 20/ | 2072 |
| 8. | Dr. Pflegerl Walter, Puchstraße 10 | / 4627 |
| 14. | Dr. Ruschitzka W., Garsten, Am Platzl | / 2641 |
| 15. | Dr. Zechmann Adolf, Grünmarkt 4 | / 3449 |



**Wir erledigen Ihre
regelmäßigen Zahlungen.
Dann können Sie getrost andere
Dinge im Auge haben.**

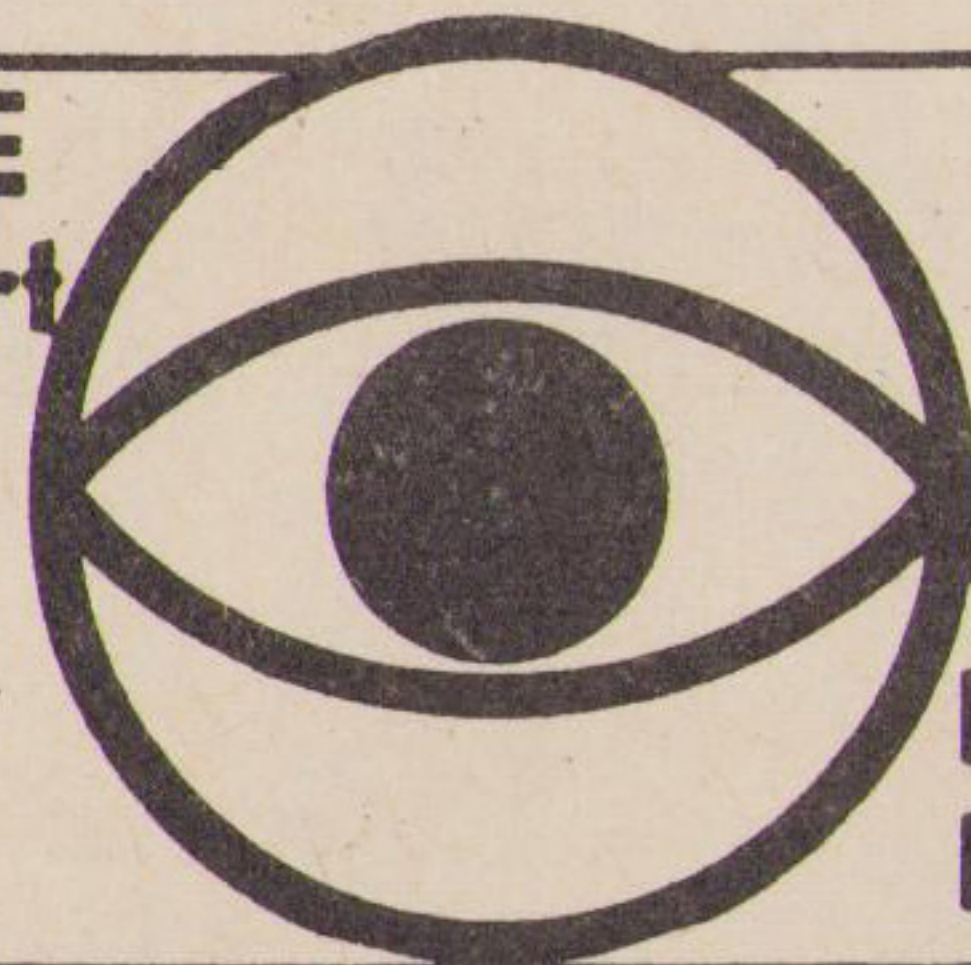
Wenn Sie bei uns ein Girokonto haben, können Sie uns beauftragen, Ihre regelmäßigen Zahlungen im Dauerauftrag zu erledigen.

Dann denken wir immer pünktlich an Ihre Miete, Beiträge, Sparraten usw. – und die Gebühren für Strom, Rundfunk, Telefon werden automatisch abgebucht.

Sie sparen sich dadurch Wege, Zeit und Kosten. Vor allem aber brauchen Sie nicht ständig an Termine zu denken und können getrost interessantere Dinge im Kopf haben.

STEYR  Filiale
Enge 16 Tabor
VOLKSBANK
Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

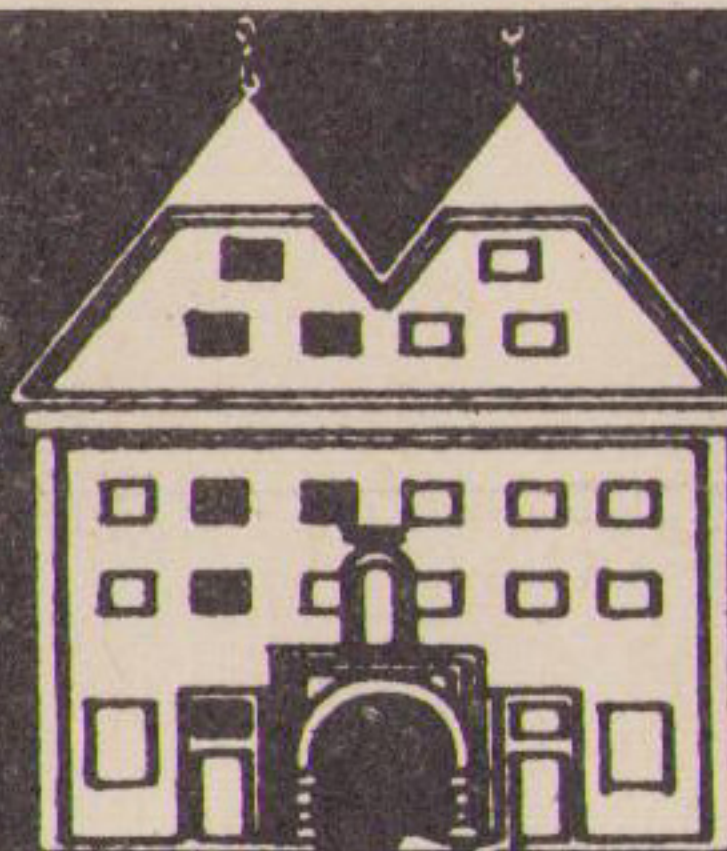
**AUFLAGE
kontrolliert**



und
veröffentlicht im
**HANDBUCH
DER PRESSE**

Besuchen Sie das

**Heimatismuseum mit
Eisenmuseum**
Grünmarkt (Innerberger Stadel)



21. Dr. Winkelströter Helmut, Taborweg 27/28294
 22. Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2 a / 4007
 28. Dr. Grobner, Frauengasse 1 a / 2541
 29. Dr. Eckl Rudolf, Hanuschstraße 30 / 4140

Münichholz:

1. Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1 / 71534
 7./ 8. Dr. Winkler Hans, Forellenweg 10 / 71562
 14./15. Dr. Weber Gerd, Punzerstraße 2 / 712453
 21./22. Dr. Hainböck Erwin, Leharstraße 11 / 71513
 28./29. Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1 / 71534

APOTHEKENDIENST

1. Löwenapotheke,
 Mr. Schaden, Enge 1
 2./ 8. Hl. Geisapotheke,
 Mr. Dunkl, Kirchengasse 16
 9./15. Bahnhofapotheke,
 Mr. Mühlberger, Bahnhofstraße 18
 16./22. Apotheke Münchenholz,
 Mr. Steinwendtner, H.-Wagner-Straße 8
 23./29. Ennsleitenapotheke,
 Mr. Heigl, Arbeiterstraße 37
 30. Stadtapotheke,
 Mr. Bernhauer, Stadtplatz 7

Der Nachtdienst beginnt jeweils Montag 8 Uhr früh und endet nächsten Montag 8 Uhr früh.

AUSSCHREIBUNGEN

Magistrat Steyr
 Stadtbauamt
 Bau 3-2488/74

Steyr, am 23. Juli 1974

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Baumeisterarbeiten für den Rechten Brückenkopf "T-Knoten".

Die Unterlagen können ab 2. September 1974 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Rechter Brückenkopf T-Knoten"

am 2. Oktober 1974, bis 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

Magistrat Steyr
 Stadtbauamt
 Bau 5-1574/73

Steyr, am 24. Juli 1974

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Heizungsinstallationsarbeiten für den Erweiterungsbau der Promenadeschule in Steyr, OÖ., Handel-Mazzetti-Promenade 16.

Die Unterlagen können ab 20. September 1974 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Erweiterung der Promenadeschule in Steyr, OÖ., Heizungsinstallationsarbeiten"

am 30. September 1974, bis 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.15 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

Amt der OÖ. Landesregierung
 Bau 5-IV-210/13-1974/St/B

Linz, am 19. August 1974

ANBOTAUSSCHREIBUNG

betreffend den Neubau einer Bundeshandelsakademie, einer Bundeshandelsschule und einer Bundeslehranstalt für Kindergärtnerinnen in Steyr.

Für das gegenständliche Bauvorhaben werden hiermit öffentlich ausgeschrieben:

Die Gesamtarbeiten für die
 schlüsselfertige Ausführung
 (Generalunternehmer)

Die Angebotunterlagen sind ab 30. August 1974 beim Amt der OÖ. Landesregierung, Landesbaudirektion, Linz, Kärntnerstraße 12, Einlaufstelle, gegen Ertrag der Selbstkosten zu beheben.

Die Offerte sind verschlossen mit der Aufschrift des gegenständlichen Bauvorhabens sowie der Art der offerierten Leistung (z.B. Gesamtarbeiten) bis zum 8. November 1974, 11.00 Uhr, in der gleichen Dienststelle abzugeben bzw. müssen sie bei Postzustellung zu dem genannten Zeitpunkt eingelangt sein.

Die Anbieteröffnung erfolgt am gleichen Tag um 11.30 Uhr im 1. Stock, Zimmer Nr. 120.

Dem Bauherrn erwächst durch die Annahme der Angebote keine wie immer geartete Verpflichtung gegenüber den Anbietern.

Für den Landeshauptmann:
 Im Auftrage
 Dipl. Ing. Steininger

Gemeinn. Wohnungsges. mbH
 der Stadt Steyr - Rathaus
 E XXII A 1 und A 2

Steyr, am 20. August 1974

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Möbeltischlerarbeiten für das Bauvorhaben E XXII A 1 und A 2, Altenwohnungen Ennsleite.

Die Unterlagen können ab 1. 9. 1974 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Möbeltischlerarbeiten für das Bauvorhaben E XXII
 A 1 und A 2"

am 1. 10. 1974, bis 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.



VOLKSHOCHSCHULE DER STADT STEYR

KURSE IM HERBSTSEMESTER 1974 / 75

I. FÜR ALLTAG UND BERUF

1. Grundlagen der Weiterbildung

DEUTSCH (Festigung - Erweiterung)

Rechtschreiben, Interpunktion, Funktionsgrammatik, Literatur von der Klassik bis zur Gegenwart

Hbl. Franz Kramar S 120, --
Mo., 18.30 Uhr
Bundesrealgymnasium

ANGEWANDTES SPRECHEN

Einführung in die richtige Aussprache, Grundlagen der Rhetorik und der Diskussion mit Übungen, Leseübungen mit verteilten Rollen.

Bei Neigung ist den Kursteilnehmern auch eine Mitwirkung im Rahmen der VHS-Studiobühne möglich.

AR. Walter Radmoser S 120, --
Mo., 18.30 Uhr
Schule Promenade

MENGENLEHRE FÜR ERWACHSENE

Symbole, ihre Bedeutung und Anwendung

Prof. Reinhold Huemer S 120, --
Di., 19.00 Uhr
Bundesrealgymnasium

EINFÜHRUNG IN DIE HÖHERE MATHEMATIK

Differential- und Integralrechnung

Prof. Reinhold Huemer S 120, --
Fr., 19.00 Uhr
Bundesrealgymnasium

VOM BABY ZUM SCHULKIND

Was erlebt das Kind in den ersten zwei Lebensjahren?

Das Kind im Frage- und Trotzalter.

Ist unser Kind schulreif? Hilfen für schreib- leseschwache Kinder.

Prof. Dr. Erich Sperrer S 40, --
Mo., 7., 14., 21.
und 28. 10., jeweils
20 Uhr, Schloßkapelle

PARAPSYCHOLOGIE

Die wissenschaftliche Erforschung der okkulten Phänomene

Wilhelm Peter Mulacz S 40, -- (S 20, --)
Fr., 8., 15., 22. und
29. 11.,
jeweils 20.00 Uhr
Schloßkapelle

2. Im Dienste des Berufes

(Stiftungskurse der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich)

BUCHHALTUNG FÜR ANFÄNGER

Einfache Buchhaltung, Kassenbuch, Wareneingangsbuch, Kundenkartei, Brutto- und Nettomethode bei der Verbuchung der Mehrwertsteuer. Umsatzsteuervoranmeldung. Einführung in die Doppik. Rabatte und Skonti.

Prof. Kurt Koller S 240, --
Mo., 18.30 Uhr
Bundesrealgymnasium

KOSTENRECHNUNG

Prof. Dkfm. Rudolf Molterer S 120, --
Tag nach Vereinb.
Bundesrealgymnasium

KURZSCHRIFT FÜR ANFÄNGER

Erlernen der Verkehrsschrift. Sicherheit in der Beherrschung des Systems der "Wiener Urkunde". Erlangung einer Schreibfertigkeit bis zu 100 Silben p. M.

Hl. Alexander W. Schmidt S 120, --
Di., 18.45 Uhr
Schule Promenade

KURZSCHRIFT FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE

Wiederholung der Verkehrsschrift, Einführung in die Eilschrift. Erreichung einer hohen Schreibfertigkeit.

Hbl. Hans Schodermayr S 120, --
Di., 18.45 Uhr
Schule Promenade

MASCHINSCHREIBEN FÜR ANFÄNGER

Beherrschung des gesamten Tastenfeldes (10-Finger-Tastschreiben), Schreib- und Anordnungsregeln nach den "Richtlinien für Maschinschreiben" des ÖKW, einfache Geschäftsbriefe, Maschinenkunde, Geschichte der Schreibmaschine.

Übungsmöglichkeit ist erforderlich!

Hbl. Hans Brosch S 150, --
Di. oder Mi.,
18.45 oder 20.15 Uhr
Schule Promenade

MASCHINSCHREIBEN FÜR ANFÄNGER

Intensivkurs (nur 1 Semester!)

Lehrstoff wie oben

Übungsmöglichkeit ist erforderlich!

Hbl. Hans Brosch S 270, --
Mo. und Do.,
18.45 oder 20.15 Uhr
Schule Promenade

MASCHINSCHREIBEN FÜR FORTGESCHRITTENE

Intensivkurs (nur 10 Wochen)

Wiederholung der Ziffern, Anwendung von Ziffern und Zeichen, Abschriften, Diktate in die Maschine, Anschriften. Gestaltung von Schriftstücken (Briefe A 4, A 5 mit und ohne Vordruck). Vervielfältigungsverfahren, Aufstellungen und Tabellen. Schreiben nach Diktiergerät.

Fachl. Marlene Hoffmann S 150, --
Tag nach Vereinb.
Handelsakademie

VORBEREITUNG FÜR DIE ABLEGUNG DER STAATLICHEN STENOTYPISTENPRÜFUNG

Intensivkurs (nur 10 Wochen!)

10-Minuten-Abschriften, Stenogrammübertragungen, Diktate in die Maschine. Anwendung der verschiedenen Zeichen, Formübungen.

Fachl. Doris Steinkellner S 150, --
Tag nach Vereinb.
Handelsakademie

3. Für die FrauKOSMETIK

Richtige Ernährung - abgestimmt auf die Haut. Pflege der Haut. Praktischer und theoretischer Kurs.

Dipl. Kosm. Ingeborg Smilowsky

S 120, --

Di., 18.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

KOCHEN FÜR ANFÄNGER

Kochen nach Grundrezepten, Anrichten und Servieren der Speisen. Praktische Winke zur Küchenführung.

Heidi Atteneder

S 222, -- + Materialkostenbeitrag

Mo., 19.00 Uhr

Schule Tabor

KORBFLECHTEN

Anfertigung von Heimschmuck (Gestecke, Spiegelrahmen, Körbchen, Schirmständer, Wäschetrommel)

Ahl. Maria Schloßgangl

S 60, --

Di., 19.00 Uhr

Bundesrealgymnasium

NÄHEN

Zuschneiden und Nähen von Damen- und Kinderbekleidung

Aol. Karoline Paral

S 222, --

Di., 19.00 Uhr

Schule Ennsleite

Anny Recher

Mo., Mi., Do. oder

Fr., jeweils 15.00 Uhr

Schule Promenade

Schneiderm. Helga Windhager

Do., 15.00 oder

18.30 Uhr

Schule Promenade

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Gymnastische Grundformen, einfache tänzerische Bewegungsspiele mit Klavierbegleitung

Irma Polak

S 110, --

Günter Kranawitter (Klavierbegleitung)

Mi., 19.30 Uhr

Frauenberufsschule

ALLGEMEINE GYMNASTIK

Haltungs- und Lockerungsübungen, Bewegungsgestaltungen und Spiele (mit und ohne Kleingeräte). Geh-, Lauf- und Sprungübungen. Auf Wunsch auch Zirkeltraining u. Schigymnastik. Ballspiele

Turn- und Sportl. Hermine Kiofsky

S 120, --

Mo., 19.00 Uhr

Frauenberufsschule

MÜTTERSCHULUNG UND SÄUGLINGSPFLEGE

Vorbereitung auf die Geburt. Richtige Ernährung, Kleidung und Pflege des Säuglings

kostenlos

Dipl. Fürs. Marianne Kobor

Mo. und Di., jeweils 18.30 Uhr

Gesundheitsamt

II. DIE FREIE STUNDEDIE KUNST DER GOTIK

Der Stilwandel im 12. Jahrhundert, Konstruktion und Dekoration, Farbige Glas - Ausdruck der Mystik, neue Themen der gotischen Plastik, die deutsche Plastik an der Wende 15./16. Jahrhundert, der gotische Altar, gotische Malerei in Italien, gotische Malerei im deutschen Raum, ausklingende Gotik - die "Nordische Renaissance", die Kunst der Donauschule

Prof. Heribert Mader

Di., 1. 10. - 3. 12.,

jeweils 20.00 Uhr

Schloßkapelle

VOLKSTANZEN

Österreichische Volkstänze, die speziell im Raum Linz -

Wels - Steyr getanzt werden

S 150, --

Heinz Ruckerbauer

Mo. oder Mi.,

Prof. Reinhold Huemer (musikalische Begleitung)

19.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

VOLKSTANZEN FÜR JUNGGEBLIEBENE

Österreichische Volkstänze, die speziell im Raum Linz -

Wels - Steyr getanzt werden

S 150, --

Heinz Ruckerbauer

Mo. oder Mi.,

Prof. Reinhold Huemer (musikalische Begleitung)

19.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

GYMNASTIK FÜR SENIOREN

Gymnastikkurs für Männer und Frauen ab 60 Jahren

Turn- und Sportl. Hermine Kiofsky

S 120, --

Mo., 17.15 Uhr

Frauenberufsschule

EISLAUFEN FÜR ERWACHSENE

Sportl. Edmund Weinberger

S 120, --

(ab 8. 1. 1975)

Mo. und Do., jeweils

18.00 Uhr

Kunsteisbahn

III. FREMDSPRACHEN - DAS TOR ZUR WELTENGLISCH FÜR ANFÄNGER

Hhl. Kurt Winter

S 120, --

Di., 18.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

ENGLISCH FÜR ANFÄNGER

Kurs für Eltern, die mit den Kindern den Lehrstoff erarbeiten wollen

S 120, --

VD. Hans Bodingbauer

Tag nach Vereinb.

Bundesrealgymnasium

ENGLISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE I (Unterstufe)

Kurs für Teilnehmer mit einigen Vorkenntnissen oder Absolventen des Kurses "Englisch für Anfänger"

Hhl. Kurt Winter

S 120, --

Mi., 18.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

ENGLISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE II (Oberstufe)

Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Englisch für mäßig Fortgeschrittene I"

S 120, --

Hhl. Kurt Winter

Di., 20.00 Uhr

Bundesrealgymnasium

ENGLISCH FÜR FORTGESCHRITTENE

Dir. Dr. Helmuth Burger

S 120, --

Mo., 18.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

FRANZÖSISCH FÜR ANFÄNGER

Die Verwendung des Lehrbuches von Bauer-Trochu bietet die Möglichkeit einer späteren Erwerbung des VHS-Zertifikates

S 120, --

Dipl. Sprachl. Alexandra Kovac

Mi., 18.30 Uhr

Bundesrealgymnasium

FRANZÖSISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE I
(Unterstufe)

Kurs für Teilnehmer mit einigen Vorkenntnissen oder Absolventen des Kurses "Französisch für Anfänger"

Dipl. Sprachl. Alexandra Kovac S 120, --
Di., 18.30 Uhr
BundesrealgymnasiumFRANZÖSISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE II
(Oberstufe)

Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Französisch für mäßig Fortgeschrittene I"

Erzählung, Sprecherweiterung, grammatikalischer Aufbau, Schallplatten
SR. Olga Fackler S 120, --
Mo., 18.30 Uhr
Bundesrealgymnasium

ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER

Grammatik, leichte Lese-, Übersetzungs- und Sprechübungen

Fritzi Broschek S 120, --
Mi., 19.00 Uhr
Schule PromenadeITALIENISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE I
(Unterstufe)

Kurs für Teilnehmer mit einigen Vorkenntnissen oder Absolventen des Kurses "Italienisch für Anfänger"

Fritzi Broschek S 120, --
Di., 19.00 Uhr
Schule PromenadeITALIENISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE II
(Oberstufe)

Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Italienisch für mäßig Fortgeschrittene I"

Grammatik, Übersetzungen und leichte Konversation
Fritzi Broschek S 120, --
Mo., 19.00 Uhr
Schule Promenade

ITALIENISCH FÜR FORTGESCHRITTENE

Einführung in die italienische Literatur, Lese- und Sprechübungen, Konversation

RD. Dr. Johann Grumböck S 120, --
Di., 19.00 Uhr
Schule Promenade

SERBOKROATISCH FÜR FORTGESCHRITTENE

Kurs für die Teilnehmer der Kurse "Serbokroatisch für Anfänger" in den Arbeitsjahren 1972/73 und 1973/74

Dipl. Jur. Franz Kaesdorf S 120, --
Di., 19.00 Uhr
Schule Promenade

IV. KINDER - UND JUGENDKURSE

1. Im Dienste der Schule

MATHEMATIK FÜR MITTELSCHÜLER

1. Lernjahr Do., 16.30 Uhr
2. Lernjahr Do., 18.00 Uhr
3. Lernjahr Fr., 16.30 Uhr
4. Lernjahr Fr., 18.00 Uhr
Vl. Wolfgang Hauser S 120, --
Bundesrealgymnasium

ENGLISCH FÜR SCHÜLER

1. Lernjahr Tag nach Vereinb.
17.00 Uhr
2. Lernjahr Tag nach Vereinb.
17.00 Uhr
S 120, --
Schule Gleink
VD. Hans Bodingbauer

FRANZÖSISCH FÜR SCHÜLER

Kurs für Schüler einer AHS.

Eine Gruppenteilung nach den Vorkenntnissen der Kursteilnehmer ist möglich. S 120, --

Dipl. Sprachl. Alexandra Kovac Di., 17.00 Uhr
(Verschiebung nach Stundenplan möglich)
Bundesrealgymnasium

LATEIN FÜR MITTELSCHÜLER

2. Lernjahr Tag nach Vereinb.
18.30 Uhr
3. Lernjahr Tag nach Vereinb.
18.30 Uhr
S 120, --
Bundesrealgymnasium
Prof. Dr. Ingomar Seidl
Kurse nach Liber Latinus
I A und II A

JUGENDKURSE FÜR FORTBILDUNG

Gesamtleitung: OSR. Josef Wilk S 30, -- monatlich
Anmeldungen in den Pflichtschulen

2. Als Freizeitgestaltung

ZEICHNEN UND MALEN

für Kinder von 5 - 13 Jahren S 75, --
Zeichnen aus der Vorstellung Sa., 13.30 Uhr
Prof. Silvester Lindorfer Bundesrealgymnasium

KINDERTANZ

für Kinder ab 4 Jahren S 70, --
Tanzpäd. Erika Gangl Di., oder Mi.,
(Ass. Tanzpäd. Hilde Großmann) ab 13.30 Uhr
Gruppeneinteilung nach Alter bzw. Schulstunden
Volkskino

EISLAUFEN FÜR ANFÄNGER

Sportl. Edmund Weinberger S 75, --
(ab 28. 10. 1974 oder 8. 1. 1975) Mo., Mi. und Fr.,
jeweils 15.00 Uhr
Kunsteisbahn

EISLAUFEN FÜR FORTGESCHRITTENE

Sportl. Edmund Weinberger S 75, --
(ab 28. 10. 1974 oder 8. 1. 1975) Mo., Mi. und Fr.,
jeweils 16.00 Uhr
Kunsteisbahn

KINDERSINGSCHULE

Vl. Ulrike Hackl, Prof. Brigitte Ladenbauer, VD. Ingeborg Ladenbauer, Vl. Ingeborg Ladenbauer, Elisabeth Rebhandl, Vl. Margit Schwarz S 45, --
Gesamtleitung: Prof. Brigitte Ladenbauer
Anmeldungen in den Pflichtschulen

JUGENDKURSE FÜR FREIZEITGESTALTUNG

Gesamtleitung: OSR. Josef Wilk S 75, --
Anmeldungen in den Pflichtschulen

ALLGEMEINES

1. ANMELDUNGEN:
2. - 6. und 9. - 13. September 1974, jeweils von 7.30 - 12.00 Uhr; am 2., 3., 5., 9., 10. und 12. September 1974 auch von 13.30 - 17.00 Uhr
Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212
Die Einzahlung des Kursbeitrages hat bei der Anmeldung zu erfolgen.
2. MINDESTALTER DER TEILNEHMER:
14 Jahre, ausgenommen in Kinder- und Jugendkursen.
3. KURSBEGINN:
Jeder Teilnehmer, der seine Teilnahme an einem Kurs schriftlich erklärt und den Kursbeitrag entrichtet hat, wird einige Tage vor Kursbeginn schriftlich hiervon in Kenntnis gesetzt.
4. AUSFALL VON KURSEN:
Für unterbelegte Kurse werden die entrichteten Kursgebühren gegen Vorlage der Zahlungsbescheinigung (grüner Ausweis) bis 31. Oktober 1974 rückerstattet.
5. KURSBESCHEINIGUNG:
Nach regelmäßigem Besuch der Kursabende wird auf Wunsch zu Semesterschluß bzw. nach Abschluß des Arbeitsjahres eine Kursbestätigung ausgestellt.

VOLKSHOCHSCHULE DER STADT STEYR



FÜR ALLTAG UND BERUF

DIE FREIE STUNDE

FREMDSPRACHEN - DAS TOR ZUR WELT

KINDER - UND JUGENDKURSE



Fahrten und Führungen im Herbstsemester 1974

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 1974

Studienfahrt

KREMS (Stadtführung) - GOBELSBURG (Schloßmuseum)

Leitung: Erich Mühlbauer

FA.

FREITAG, SAMSTAG, 20./21. SEPTEMBER 1974

Studienfahrt

W I E N

(Augarten-Porzellanmanufaktur, Führung in der Wiener Staatsoper, Teilnahme an der Morgenarbeit der Spanischen Hofreitschule)

Leitung: VOK. Maria Hofinger

Dir. Franz Fritz

Anmeldeschluß: 12. 9. 1974

FA.

DIENSTAG, 1. OKTOBER 1974

Exkursion

BRUCKNERHAUS - ORF - LANDESSTUDIO OBERÖSTERREICH, Linz

Leitung: Anton Obrist

DIENSTAG, 8. OKTOBER 1974

Studienfahrt

STIFT SCHLÄGL - RUINE SPRINZENSTEIN

Leitung: Erich Mühlbauer

FA.

DIENSTAG, 15. OKTOBER 1974

Führung

GESELLSCHAFT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK UND MASCHINENBAU (GFM)

DIENSTAG, 22. OKTOBER 1974

Exkursion

TEPPICHFABRIK EYBL, Krems - ZIGARRENFABRIK, Stein

Leitung: VOK. Maria Hofinger

DIENSTAG, 5. NOVEMBER 1974

Studienfahrt

RUINE KLINGENBERG - BAD KREUZEN - MÜNZBACH

Leitung: Erich Mühlbauer

FA.

DIENSTAG, 12. NOVEMBER 1974

Studienfahrt

STRAFRECHTSMUSEUM SCHLOSS SCHARNSTEIN - HEIMATHAUS BAD HALL

Leitung: VOK. Maria Hofinger

FA.

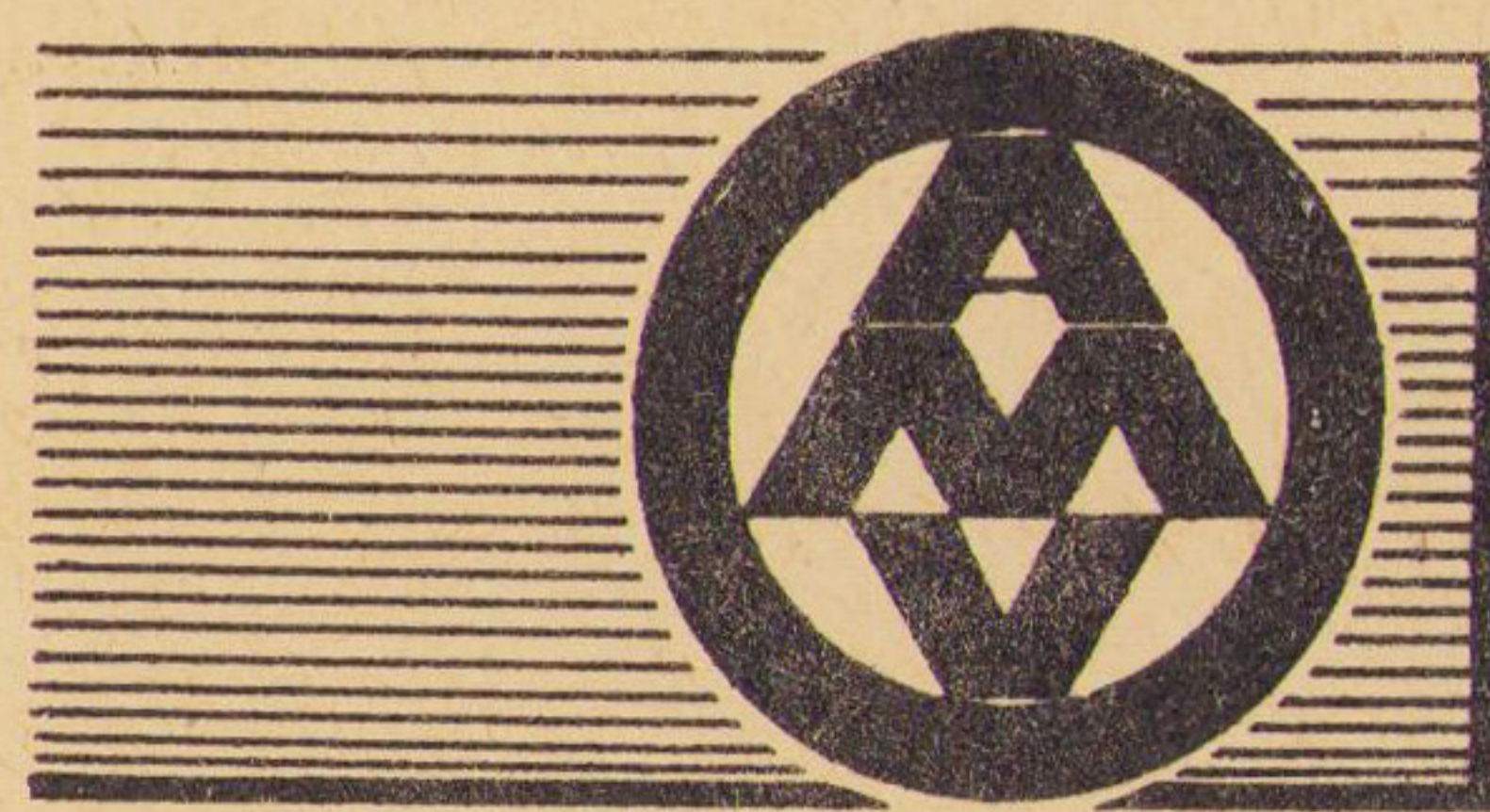
DIENSTAG, 19. NOVEMBER 1974

Exkursion

DE BEUKELAR-KEKSFABRIK, Amstetten - ZUCKERFABRIK, Enns

Leitung: Anton Obrist

Anmeldungen und Auskünfte: Rathaus, 2. Stock vorne,
Zimmer 212.



ARBEITSMARKTANZEIGER **des Arbeitsamtes Steyr**

Beihilfen nach dem

Arbeitsmarktförderungsgesetz

müssen vor Beginn

einer Schulungsmaßnahme

beim zuständigen Arbeitsamt

beantragt werden

ARBEITSGESUCHE

HANDELSAKADEMIKER, 38 Jahre, Erfahrung im Ein- und Verkauf sowie Spedition und Zollwesen, sucht entsprechenden Wirkungsbereich in einem Industriebetrieb - Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

TELEFONIST, 18 Jahre, von Kindheit blind, Volks- und Hauptschulabschluß im Odilien-Blindeninstitut in Graz, Spezialausbildung als Betriebstelefonist, sucht geeignete Stelle in OÖ. - Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

Gelernter SCHNEIDER, 29 Jahre, versiert in allen Sparten des Kleidermachergewerbes, dzt. in Schweden beschäftigt, sucht Stelle im Beruf im Raume Steyr, Wels oder Linz.

Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 8.

26-jähriger BÄCKERMEISTER, sucht Meisterstelle auch in anderen Bundesländern - Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 7.

INGENIEUR, Maschinenbau, Betriebstechniker, langjährige Fertigungserfahrungen im Maschinenbau, der Metallverarbeitung und Verfahrenstechnik, Kenntnisse und Praxis in Betriebserhaltung und Betriebsausbau, einschlägiger Unternehmen, langjähriger Mitarbeiter eines bedeutenden internationalen Büros für Betriebsorganisation und Rationalisierung, dzt. im Kontrakt eines westdeutschen Ingenieurbüros, sucht adäquaten Aufgabenbereich im Raume Steyr, Linz, Amstetten, St. Pölten. Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9

GRAVEUR, geb. 1954, 4-jährige Fachschule für gestaltendes Metallhandwerk absolviert, sucht Beschäftigung mit zeichnerischer Tätigkeit oder gestaltende Metallarbeit - Bewerber geht in sämtliche Bundesländer. Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 7.

FREIE ARBEITSPLÄTZE FÜR MÄNNER

LEBENSHILFE OBERÖSTERREICH
4840 Vöcklabruck, Gmundnerstraße 13,
Tel. 07672/4087

"Wir suchen für unsere Tagesheimstätte für Schwerstbehinderte mit Beschäftigungstherapie in Wels, Friedhofstraße 16

1 ERZIEHER mit Praxis für tagsüber (Dienstzeit von 8 - 16 Uhr), Interessenten ohne Praxis werden eingeschult, Dauerbeschäftigung, Gehalt mit Leiterzulage für Lehrer (L 2 b) nach dem Gehaltsgesetz 1956, Quartier kann beigestellt werden, ebenso ist die Beistellung einer Wohnung in nächster Zeit möglich oder

1 EHEPAAR wobei der Mann als Erzieher und die Gattin in der Beschäftigungstherapie verwendet werden kann. Gehalt für die Gattin als Arbeitslehrerin. Personen ohne Praxis werden eingeschult. Sonstige Bedingungen wie oben angeführt."

Die Interessenten werden gebeten ein kurzes Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf unter dem Kennwort "Tagesheimstätte Wels" an: Lebenshilfe für Oberösterreich, 4840 Vöcklabruck, Gmundnerstr. 13 oder an die Lebenshilfe Oberösterreich, Arbeitsgruppe Wels, 4600 Wels, Friedhofstraße 16, zu richten.

ISOLIERER, eingestellt wird gelernte Kraft für Heizkessel- und Rohrleitungsisolierungen, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Betrieb behilflich, gute Verdienstmöglichkeit - Fa. Sommer, Kesselfabrik, Steyr - Dietachdorf.

WERKZEUGMACHER, gewünscht wird versierte Kraft mit mehrjähriger Praxis, für die Fertigung von Schnitt- und Stanzwerkzeugen, gute Verdienstmöglichkeiten, Dauerstelle - Fa. Neuzeughammer-Amboßwerk - Sierninghofen-Neuzeug.

G F M Maschinenbau, Steyr, Ennser Straße 14, benötigt:

MONTAGESCHLOSSER, bevorzugt werden gelernte Maschinenschlosser,

SPITZENDREHER und BOHRWERKSDREHER, überwiegend für Einzelfertigungen;

ANREISSER eingestellt wird gelernter Modelltischler oder gelernter Metallfacharbeiter;

LOCHSCHLEIFER gelernter Dreher oder Kraft mit Praxisnachweis, zum Schleifen von Bohrungen und FRÄSER, Metallfacharbeiter oder Kräfte mit Praxis, die nach Zeichnung arbeiten können.

Geboten wird gute Entlohnung, div. Sozialleistungen, Dauerstellen.

BAUSCHLOSSER, mit abgeschlossener Berufsausbildung und guten E-Schweißkenntnissen, zugesichert wird gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa. G. Grafeneder, Garsten, Prandtauerstraße 12.

WERKZEUGSCHLOSSER mit Praxis und DREHER mit abgeschlossener Berufsausbildung, für Einzel- und Serienfertigung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Ing. Heller, Steyr, Haager Straße 34.

SANITÄRINSTALLATEURE, nur selbständige verlässliche Kräfte, für Montagearbeiten in Steyr und Umgebung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Schützner, Steyr, Schönauerstraße 3.

Fa. Pühringer, Frontladebau, Neuzeug-Pichlern 66, sucht zum sofortigen Eintritt:

4 SCHLOSSER mit Berufserfahrung

2 DREHER für Einzel- und Serienfertigung

E-SCHWEISSER mit Praxis

METALLHILFSARBEITER, für einfache Hand- und Maschinenarbeiten und einen

TECHN. ZEICHNER mit entsprechender Ausbildung. Geboten wird Unterkunft oder Fahrtkostenzuschuß, gute Verdienstmöglichkeiten und Dauerstellen.

2 BAUSCHLOSSER, gewünscht werden selbständige Kräfte mit guten Schweißkenntnissen, für den Garagenbau, nur Werkstättenarbeiten, gute Entlohnung, Dauerstellen - Fa. Wittner, Steyr, Ennser Straße.

KFZ-MECHANIKER, bevorzugt wird selbständige gesetztere Kraft, für alle anfallenden Reparaturen, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Betrieb behilflich, gute Entlohnung, Dauerstelle - Fa. Raiser, Steyr, Pachergasse 8.

2 ZAHNTECHNIKER, Praxis unbedingt erforderlich, für das Ambulatorium in Steyr - Bewerbungen sind zu richten an die Verwaltung der OÖ. Zahntechniker, Linz, Rainerstraße.

Gut versierte VERTRETER für ein Türen- und Fensterzentrum, Einsatzgebiet: Steyr und Umgebung, zum sofortigen Eintritt gesucht - geboten wird überdurchschnittliche Verdienstmöglichkeit - Auskünfte erhalten Sie beim Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

2 LEITUNGS- und APPARATENENTSTÖRER, bevorzugt werden gelernte Elektriker, eingestellt werden auch Kräfte aus anderer Branche wenn Interesse für diesen Beruf vorhanden ist, Anlernmöglichkeit, Entlohnung nach Schema, Dauerstellen - Amtspflege-Entstörungsstelle, Steyr, Arbeiterstraße 41.

3 ELEKTROINSTALLATEURE, für Montagearbeiten in Steyr und Umgebung, selbständige Kräfte nach Präsenzdienst werden bevorzugt, gute Entlohnung, Dauerstellen. Fa. Kammerhofer u. Co GesmbH, Steyr, Kompaßgasse 5

FAHRVERKÄUFER mit Führerschein C und FERNFAHRER, mit Führerschein C, E, für Zustelldienst im ganzen Bundesgebiet, werden zu günstigen Bedingungen eingestellt bei der Fa. Fein GesmbH, Getränkeindustrie, Mühlgrub bei Bad Hall.

TISCHLER, gewünscht wird gelernte Kraft mit Praxis, für die Erzeugung von Einbauküchen, geboten wird gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa. Deiml, LUBRA KÜCHEN, Steyr, Blumauergasse.

Bürogemeinschaft - Zivilingenieur Brunner/Oberleitner, Steyr, Bahnhofstraße 12, benötigt:
BAUTECHNIKER, gewünscht wird HTL-Absolvent nach Präsenzdienst, Aufgabengebiet: Planung, Konstruktion und Bauleitung - und
BAUZEICHNER mit Praxis, oder entsprechender Ausbildung - bei der Beschaffung von Unterkünften ist der Dienstgeber behilflich, Entlohnung nach Vereinbarung.

3 LKW-LENKER, auch ohne Führerschein, für Baustellenfahrten in Grafenwörth, sehr gute Verdienstmöglichkeit, Dauerstellen, Unterkünfte vorhanden - Fa. Ahrer, Kleinraming.

Fa. Singer, Bau- und Möbeltischlerei, Ternberg, sucht:
mehrere MÖBELTISCHLER nach Möglichkeit selbständige Kräfte.
Geboten wird überdurchschnittliche Entlohnung, Fahrtkostenzuschuß und Unterkunftsbeschaffung.

1 FLEISCHHAUER, Alter egal, für alle anfallenden Arbeiten im Schlachthaus, geboten wird gute Entlohnung, Unterkunft und Verpflegung - Fleischhauerei Moser, Steyr, Kirchengasse 14.

KRAFTFAHRER, mit Führerschein der Klasse C, zugesichert wird gute Entlohnung nach Vereinbarung und Dauerstelle - Spedition Gebr. Weiss, Steyr, Kompaßgasse 2.

3 BETONARBEITER, nur voll arbeitsfähige Kräfte für verschiedene Hilfsarbeiten in der Werkstätte, guter Akkordverdienst, Dauerstellen, Unterkunft kann beigegeben werden - Fa. Stausberg, Rohr, Halbarting 2.

Fa. Obermair-Rieseneder, Ziegelwerk, Rohr, benötigt:

1 Kraftfahrer mit Führerschein der Klasse C, E, für Transportfahrten nach Auftrag und

1 männl. BÜROKRAFT, für die Organisation und Auftragsbearbeitung - gute Entlohnung und Dauerstellen werden zugesichert.

BLECHBLASINSTRUMENTENMACHER, sucht die Firma Musica, Steyr, Pyrachstraße 1, gute Entlohnung und Dauerstelle wird geboten.

Kontaktfreudige, verlässliche VERTRETER - Bewerber mit kfm. Ausbildung werden bevorzugt; Verkaufsprogramm: Fenster, Türen und Möbeln; sehr gute Verdienstmöglichkeiten - MÖBELHAUS SINGER, Steyr, Dukartstraße 17 (Werkstättenbetrieb Ternberg)

ZOLLDEKLARANT, Kraft mit Praxis oder Absolvent der Handelsschule, gute Entlohnung, Dauerstelle - Fa. Schenker, Spedition, Bahnhofstraße 14, Steyr.

BERUFSSCHULLEHRER
für Kurzschrift, Maschinschreiben, Steno- und Phototypie.
Aufnahmebedingungen:
Reifeprüfung der HAK, 2 Jahre Berufspraxis, allgemeine Anstellungserfordernisse, Verpflichtung zur Ablegung der Lehrbefähigungsprüfung.
Kaufmännische Berufsschule Steyr, Kematmüllerstr. 3.

ABENDSPRECHDIENST

findet beim Arbeitsamt Steyr jeden Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr statt.
Während dieser Zeit werden auch telefonische Auskünfte erteilt, Telefon 33 91

FREIE ARBEITSPLÄTZE FÜR FRAUEN

Allkaufhaus-Warenhandels GesmbH, Steyr, Ennser Straße, benötigt für die Eröffnung im September 1974 noch folgende Mitarbeiterinnen:

GESCHÄFTSKASSIERINNEN

ELEKTROWARENVERKÄUFERINNEN

LEDERWARENVERKÄUFERINNEN

Bewerbungsbögen beim Arbeitsamt Steyr, Zimmer 10, erhältlich.

BLUMENBINDERIN, nur selbständige Kraft mit guten Fachkenntnissen, Aufgabengebiet: Kränze binden, Gestecke machen, Auftragsentgegennahme und Mithilfe im Verkauf, geboten wird gute Entlohnung, Unterkunft und Dauerstelle - Gärtnerei Hofstetter, Steyr, Kegelprielstraße 4.

KERAMGIESSERINNEN, verlässliche Kräfte zum Anlernen, keine Ausländerinnen, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Sommerhuber, Steyr, Pachergasse 19.

MASCHINENARBEITERINNEN, auch geeignete Anlernkräfte, Halbtagsbeschäftigung von 7 - 12 Uhr, gute Entlohnung, Dauerstelle - Fa. Dietmüller, Goldbacherstraße 40.

DRAHTEINSATZMACHERINNEN, eingestellt werden geeignete Anlernkräfte für die Serienfertigung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Manzenreiter, Steyr, Steiner Straße.

MASCHINENARBEITERINNEN, Anlernmöglichkeit, für die Erzeugung von Zahlmeßstäben, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Landstraßer, Steyr, Industriestraße 3.

NÄHERINNEN, bevorzugt werden Kräfte aus Sierning oder näherer Umgebung, Nähkenntnisse erwünscht, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Ing. Berger, Sierning 95.

Kfm. BÜROANGESTELLTE, Kraft mit Büropraxis sowie guten Umgangsformen ist erwünscht, Aufgabengebiet: Verkauf, Abrechnung der Servicestationen, Kaufverträge abschließen, Kreditwesen, zugesichert wird gute Entlohnung, Dauerstelle Autohaus SCHMIDT, Steyr, Pachergasse.

Gesucht wird SERVIERKASSIERIN, für eine Beschäftigung zum Wochenende - Freitag, Samstag, Sonntag in Bad Hall.

Arbeitszeit: Freitag ab 19 Uhr

Samstag und Sonntag ab 14 Uhr

Bewerbungen an das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 11.

SCHUHVERKÄUFERIN, gelernte Kraft oder Verkaufshelferin aus der Schuhbranche, Entlohnung nach Vereinbarung - Fa. Del-Ka, Schuhhaus, Steyr, Stadtplatz 5.
VERKÄUFERINNEN, ab 18 Jahre, gewünscht werden Kräfte mit Verkaufspraxis, geboten wird gute Entlohnung und Dauerstellen, Schuhhaus Baumgartner, Steyr, Stadtplatz.

PARFUMERIEVERKÄUFERIN, gewünscht wird Kraft mit Fachkenntnissen, und guten Umgangsformen, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Pfeifer, Steyr, Punzerstraße 20.

HAUSGEHILFIN, gewünscht wird ehrliche verlässliche Kraft mit Kochkenntnissen im Alter von 18 - 45 Jahren, zu verrichten sind alle anfallenden Hausarbeiten für einen modernen Privathaushalt in St. Ulrich - Normalarbeitszeit - geboten wird überdurchschnittliche Entlohnung.
Auskünfte können Sie beim Arbeitsamt Steyr, Zimmer 11, einholen.

HAUSGEHILFIN, gesetztere Kraft mit einfachen Kochkenntnissen erwünscht, Arbeitszeit Mo - Sa von 6 - 13 Uhr, gute Entlohnung und Dauerstelle wird zugesichert - Bäckerei Gollner, Garsten, Reithofferstr. 8.
HERREN- und DAMENFRISEURIN, mit mehrjähriger Praxis wird sofort eingestellt bei E. REGELE, Steyr, Kirchengasse 10, gute Verdienstmöglichkeit, Dauerstelle.
LEBENSMITTELVERKÄUFERIN, gesucht wird gelernte Kraft oder Verkäuferin mit Praxis, für die Feinkostabteilung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Bruckmayr, Steyr, Rohrauerstraße 15.

KÜCHENGHILFIN, gewünscht wird Kraft mit einfachen Kochkenntnissen im Alter von 20 - 45 Jahren, für Dauerstelle im Schloßparkcafé Langer, Steyr, Blumauergasse, Wechseldienst, keine Unterkunft.

SCHUHVERKÄUFERINNEN, gewünscht werden gelernte Kräfte auch aus anderer Branche, für die Kundenbetreuung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Schuhhaus Födermair, Bahnhofstraße 7.

TEXTILVERKÄUFERIN, gewünscht wird gelernte Kraft mit mehrjähriger Berufspraxis, geboten wird gute Entlohnung - Textilgeschäft Sturmberger, Steyr, Gleinker Gasse 1.

3 DIPLOMKRANKENSCHWESTERN, gesucht werden Kräfte mit Praxis, für die Altenbetreuung, Entlohnung nach Schema, Dauerstellen, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich, ZENTRALALTERSHEIM DER STADT STEYR, Anmeldungen beim Magistrat Steyr, Tel. 2381.

LEHRSCHWESTER, für eine Krankenpflegeschule, die Absolvierung des Lehrkurses für lehrendes Krankenpflegepersonal ist erwünscht aber nicht Bedingung, geboten wird gute Entlohnung nach Schema, modern eingerichtete Garconniere, Verpflegung - Bewerbungen sind zu richten an die Schwesternschaft des ROTEN KREUZ, Steyr, Sierningerstraße 170 c.

BÜROKRAFT, gewünscht wird gesetztere Kraft, wenn möglich aus dem Ennstal, für die Lohnverrechnung und Korrespondenz, auch Halbtagsbeschäftigung möglich, zugesichert wird gute Entlohnung und Dauerstelle - Forstverwaltung Großraming.

FAKTURISTIN

bevorzugt wird Kraft mit Englisch-Kenntnissen für Export- und Inlandversand, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle.

NEUZEUGHAMMER AMBOSSWERK
Sierninghofen-Neuzeug

In diesem Arbeitsmarktanzeiger wurden

6 Stellengesuche

und 124 offene Stellen verlautbart.

Bedenken Sie bitte, daß hier nicht alle offenen Stellen bekanntgegeben werden können. Beim Arbeitsamt Steyr liegen weibliche und männliche Stellenlisten auf, die ca. 700 offene Stellen beinhalten.

AUTO - SONDER - SCHAU

GESCHICKLICHKEITSFAHRTEN MIT UNSEREN BUGGYS
ANGESAGTER TESTWAGEN DES ARBO

Hans DOPPELMEIER

4432 ERNSTHOFEN
SERVICE u. AMTLICHE PRÜFSTELLE



ACHTUNG

Alle Besucher nehmen an der Verlosung von herrlichen Sonderpreisen teil.

Die Sonderschau ist vom Samstag dem 7. September bis Sonntag dem 8. September 1974 von 8 - 18 Uhr geöffnet.

Magistrat Steyr
Stadtbauamt
Bau 5-1574/73

Steyr, am 24. Juli 1974

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Baumeisterarbeiten für den Erweiterungsbau der Promenadeschule in Steyr, OÖ., Handel-Mazzetti-Promenade 16.

Die Unterlagen können ab 4. September 1974 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Erweiterung der Promenadeschule in Steyr, OÖ., Baumeisterarbeiten"

am 24. September 1974, bis 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

Magistrat Steyr
Stadtbauamt
Bau 5-1574/73

Steyr, am 24. Juli 1974

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Zimmermannsarbeiten und Bauspenglerarbeiten für den Erweiterungsbau der Promenadeschule in Steyr,

OÖ., Handel-Mazzetti-Promenade 16.

Die Unterlagen können ab 20. September 1974 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Erweiterung der Promenadeschule in Steyr, OÖ., Zimmermanns- bzw. Bauspenglerarbeiten"

am 30. September 1974, bis 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT DER ARBEITER

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, Landesstelle Linz, hält im Monat September 1974 in Steyr am Donnerstag, dem 5. des Monats, folgende Sprechtag ab:

In der Arbeiterkammeramtsstelle, Färbergasse 5, von 8 - 12 und 13.30 - 15.30 Uhr,

in Steyr-Münichholz, Gasthaus Derflinger, von 9 - 11 Uhr und

in den Steyr-Werken, Wälzlagerwerk, von 13.30 - 15.30 Uhr.

BAURECHTSABTEILUNG**BAUBEWILLIGUNGEN FÜR DEN MONAT JULI 1974**

Stingeder Walter	Wohnhaus mit Garage	GP.1541/2, KG. Föhrenschacherl
Grissler Bernhard und Hedweg	Buffet	Schwimmschule Steyr
Erlach Friederike	Dachgaupen	Steiner Str. 5 a
Fattinger Hubert	Balkonverlängerung	G.-Goldbacher-Straße 49
Draxler Rudolf	Aufstockung	Hochstraße 35
OKA - Linz	Trafostation	GP.741/1, KG. Steyr
AR Lichtenberger Josef - Ragl Karl-Heinz und Maria Magdalena	2 Doppelgaragen	GP. 633, KG. Steyr
Friedhofsverwaltung Steyr	Friedhofsmauerverlängerung	GP.965/1, KG. Steyr
Ratzinger Hubert	Lagerhalle	GP.1930/1 - 4, KG. Steyr
Wirtschaftsverein Arbeiterheim	Kaffeepavillon-Vergrößerung	Casino Steyr
Herzog Franziska	Zubau mit Aufstockung	Kronbergweg 6

BENÜTZUNGSBEWILLIGUNGEN

Seelsorgeanlage Steyr - Tabor	Pfarrsaal	GP.1672/1, KG. Steyr
Österr. Rotes Kreuz	Autowaschplatz-Überdachung	Redtenbacherg. 5
Pfaffenbichler Josef	Abstellraum	Gürtlerstraße 3
Ing. Lipp Herbert	Fahrschule	M. -Blümelhuberstraße 2
Möstel Josefa	Aufstockung	Michaelerplatz 14
Wagner Gerald und Maria	7-Garagen-Boxen	GP.1728/4, KG. Steyr
Schicho Hubert	Garagenanbau	Kunschakstr. 5
Riepel Ernst und Rosina	Wohnhaus mit Garage	GP.127/18, KG. Hinterberg
Ing. Kößler Karl und Melitta	Zubau mit Aufstockung	Laichbergweg 8
Treber Karl	Adaptierungen	Stadtplatz 14

Ratzinger Hubert	Tankstellenkiosk-Erweiterung	Wolfenstraße 17
Knöbl Adalbert	Garage	Kudlichgasse 7
Reiter Alois und Maria	Aufstockung	Sudetenstr. 27

STANDESAMT**PERSONENSTANDSFÄLLE
Juli 1974**

Im Monat Juli 1974 wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 219 (Juli 1973: 252; Juni 1974: 212) Kindern beurkundet. Aus Steyr stammen 35, von auswärts 184. Ehelich geboren sind 188, unehelich 31.

32 Paare haben im Monat Juli 1974 die Ehe geschlossen (Juli 1973: 36; Juni 1974: 49). In dreiundzwanzig Fällen waren beide Teile ledig, in einem Fall ein Teil verwitwet, in sieben Fällen ein Teil geschieden und in einem Fall beide Teile geschieden. Ein Bräutigam besaß die italienische, einer die deutsche und einer die jugoslawische Staatsbürgerschaft. Von den Bräuten war eine jugoslawische und eine niederländische Staatsbürgerin. Alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

Im Berichtsmonat sind 51 Personen gestorben (Juli 1973: 54; Juni 1974: 58). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 28 (14 Männer, 14 Frauen), von auswärts stammten 23 (15 Männer, 8 Frauen). Von den Verstorbenen waren 37 über 60 Jahre alt.

PENSIONSZAHLUNGSTERMINE**PENSIONSZAHLUNGSTERMINE für September 1974**

- a) Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:
Dienstag, 3., und Mittwoch, 4. September 1974
- b) Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:
Freitag, 6. September 1974.

GEWERBEANGELEGENHEITEN

Juli 1974

GEWERBEANMELDUNGEN

ERNST BÖHM
Verlegen von Bodenbelägen aus Kunststoffen, Linoleum, Gummi, in Bahnen und Zuschnitten, ausschließlich jeder weiteren, einem handwerksmäßigen Gewerbe vorbehaltenen Tätigkeit
Trollmannstraße 23

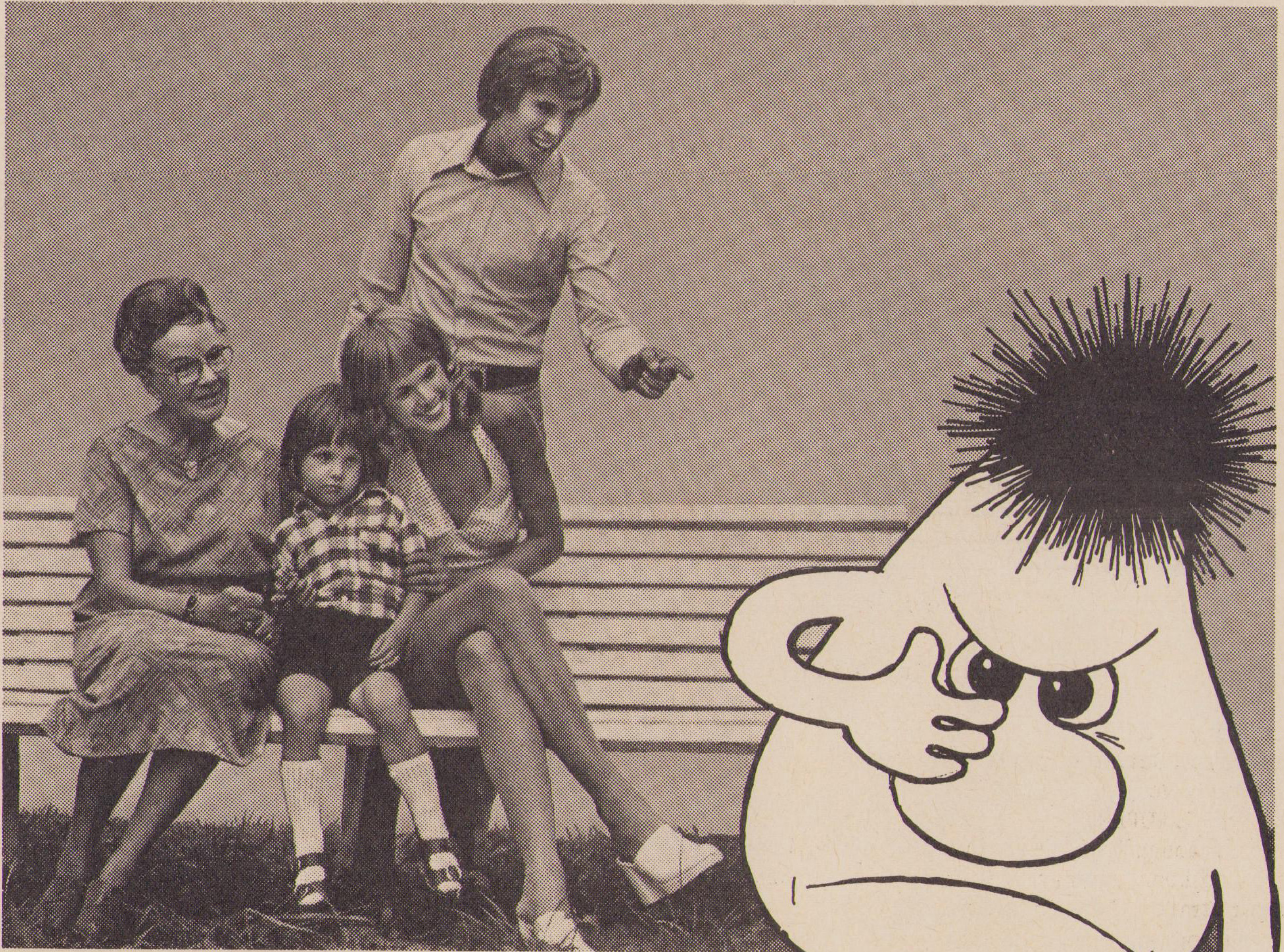
ERNST BÖHM
Anbringung von Kunststoffbelägen auf Bauteilen aller Art, mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit
Trollmannstraße 23

IRENE SEIDEL
Friseur- und Perückenmachergewerbe
Bahnhofstraße 8

WALTER STEFFE
Kraftfahrzeugpflege unter Ausschluß jeder handwerklichen oder konzessionierten Tätigkeit (Service-Station)
Parz. 1769/2, KG. Steyr, EZ. 1880, an der Ennsstraße

Hier hat der Ärgerich keine Chance:

Sparkassen-Sparer kennen keine Geldprobleme!



Pensionistin, 65:
„Ich spar' für mein Enkelkind, damit es später etwas hat. Und zwar spar' ich mit einem **Spardauer-auftrag**: Über mein Sparkassen-Pensionskonto!“

Kindergarten-Besucher:
„Ich hab' ein **Sparschweinchen**. Dort sind schon viele Schillinge drin. Bald kauf' ich mir ein Dreirad.“

Verkäuferin, 22:
„Ich habe ein **Sparkassenbuch**. Für eine neue Wohnungseinrichtung in 2, 3 Jahren.“

Techn. Zeichner, 24:
„Ich will auf ein neues Auto umsteigen. In 4 Jahren hab' ich das Geld leicht beisammen. Denn **Prämiensparen** bringt über 10% Ertrag.“

Die Sparkasse hat Ideen,
wie man den
Ärgerich
besiegt:
**SPARKASSENBUCH
PRÄMIENSPAREN
SPARBRIEF**

Sparkassenbuch, Prämiensparen, Sparbrief
– die 3 Zinsenbringer der Sparkasse.
Sie vermehren Ihr Geld und machen Ihre
Wünsche wahr. Rascher als Sie glauben!
Und Sie besiegen den Ärgerich: Sparkassen-
Sparer kennen keine Geldprobleme!

 **Sparkasse**

SPV - 55805

WALTER STEFFE

Kleinhandel mit Waren aller Art, soweit diese nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind

Parz. 1769/2, KG. Steyr, EZ. 1880, an der Ennser Straße

WERNER REITER

Marktfierantiegewerbe mit Spiel- und Zuckerwaren

Roseggerstraße 13

FA. "ORIENTTEPPICHE MASOUD GesmbH"

Geschäftsführer: Theresia Reichel

Einzelhandel mit Orientteppichen und kunstgewerblichen Artikeln

Johannesgasse 3

KLAUS CAMPREGHER

Zurverfügungstellung von Arbeitskräften an Dritte mit Übernahme des wirtschaftlichen Wagnisses und unabhängig vom Nachweis einer Befähigung und unter Ausschluß jeder Tätigkeit, die den staatlichen Arbeitsämtern vorbehalten ist

Schuhbodengasse 8

HELGA KASTNER

Herren- und Damenkleidermachergewerbe, beschränkt auf die Durchführung von Reparaturarbeiten, ohne das Recht der Lehrlingsausbildung

Haratzmüllerstraße 14

KONZESSIONSANSUCHEN

BERNHARD GRIESSLER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Buffet"

Schwimmschulstraße

(Werksbad der Steyr-Daimler-Puch- AG)

ANNA FÜREDER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Buffet"

Parz. 14/15, EZ. 640, KG. Steyr, an der Pachergasse

AUSGEFOLGTE GEWERBESCHEINE

HUBERT RATZINGER

Handel mit Bekleidung aller Art

Puchstraße 25

HERBERT HAUPERT

Kraftfahrzeugpflege unter Ausschluß jeder handwerklichen und konzessionierten Tätigkeit (Service - Station)

Ennser Straße, Grst. 1802/1

FA. "ALOIS BRUCKMAYR KG"

Geschäftsführer: Kurt Bruckmayr

Einzelhandelsgewerbe mit Waren ohne Beschränkung

Rohrauerstraße 15

FA. "RICHARD SCHÖPS u. Co, OHG"

Geschäftsführer: Richard Schöps

Kleinhandel mit Waren aller Art unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist

Grünmarkt 10

FA. "STERRER POLSTERMÖBEL GesmbH"

Geschäftsführer: Wolfgang Sterrer

fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln, insbesondere Polstermöbeln

befristet bis 19. 7. 1976

Steiner Straße 4 d

GEORG DERFLINGER

Service-Station, beschränkt auf den Wasch- u. Schmierdienst

Parz. 179/2 und 172, EZ. 54, KG. Jägerberg, an der Arbeiterstraße

FA. "JOSEF BICHLER, BÜROMASCHINEN, OHG"

Mechanikergewerbe

Siegfried-Marcus-Straße 3

MARIA BUSEK

Einzelhandel mit Brot, Gebäck, Wurstsemmeln sowie

Zuckerwaren und alkoholfreien Getränken

Industriestraße 10

(Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen)

WOLFGANG STEINKELLNER

Handelsagenturgewerbe

Hafnerstraße 8

GEORG DERFLINGER

Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Rahmen einer Tankstelle sowie Kleinhandel mit Gasölen für Heizzwecke im Rahmen einer Tankstelle

Parz. 179/2 und 172, EZ. 54, KG. Jägerberg, an der Arbeiterstraße

WALTER STEFFE

Kraftfahrzeugpflege unter Ausschluß jeder handwerklichen oder konzessionierten Tätigkeit (Service-Station)erli

Parz. 1769/2, KG. Steyr, EZ. 1880, an der Ennser Straße

FRITZ WIESER

Schmiedegewerbe, beschränkt auf das Schleifen von Schneidewerkzeugen aller Art, unter Ausschluß des Rechtes zur Lehrlingsausbildung im Lehrberuf Schmied

Berggasse 44

WITWENFORTFÜHRUNG

ROSA YOUNG

Konzession für die an nicht öffentlichen Orten angebotene Besorgung von Bewachungsdiensten

Wörndlplatz 12

JOSEFINE PRAMESHUBER

Baumeistergewerbe

Taschelried 12

JOSEFINE PRAMESHUBER

Betonwarenerzeugergewerbe

Taschelried 12

Geschäftsführer: Ing. Heribert Sixt

AUSGEFOLGTE KONZESSIONSDEKRETE

MARIA BOCK

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Imbißstube"

Sierninger Straße 168

MARGARETE FOISNER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Tagesespresso-Cafe"

Schubertstraße 5

POLTERAUER SIEGLINDE

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Hochstraße 20

HELMUT GEBESHUBER

Altwarenhändler (Trödler-) gewerbe

Schnallentorweg 1 a

HERIBERT DÜRNBERGER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Leopold-Werndl-Straße 31

PREISGÜNSTIGE SCHUHE FÜR DEN SCHULBEGINN in Großauswahl im
Schuhhaus Baumgartner
 STEYR, STADTPLATZ 4 TELEFON 2107

ELFRIEDE TIEBER
 Gast- und Schankgewerbe
 Betriebsform "Gasthaus"
 Kirchengasse 6

GEWERBELÖSCHUNGEN

KARL PERNAUSL
 Einzelhandel mit Waren ohne Beschränkung
 Schwimmschulstraße 6
 mit 7. 5. 1974
 KARL PERNAUSL
 Kleinverschleiß gebrannter geistiger Getränke
 Schwimmschulstraße 6
 mit 7. 5. 1974
 JOHANN RENÖCKL
 Gemischtwarenhandelsgewerbe
 Neustiftstraße 23
 mit 30. 6. 1974
 JOHANN RENÖCKL
 Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken, be-
 schränkt auf Kleinverschleiß mit Rum
 Neustiftstraße 23
 mit 30. 6. 1974
 ROSA RAPPOLD
 Einzelhandelsgewerbe mit Schuhen, Nebenartikel und
 Zubehör
 Stadtplatz 5
 mit 4. 6. 1974
 OTTO RAPPOLD
 Schuhmacherhandwerk
 Enge Gasse 20
 mit 4. 6. 1974
 JOHANN MAYR
 Einzelhandel mit Flaschenbier und alkoholfreien Ge-
 tränken
 Rörholtweg 5
 (weitere Betriebsstätte)
 mit 19. 12. 1972
 JOSEF STÖGBAUER
 Gast- und Schankgewerbe
 Betriebsform "Milchtrinkstube"
 Schlüsselhofgasse 46
 mit 2. 7. 1974
 ALOIS VAŠIČEK
 Gas- und Wasserleitungsinstallationsgewerbe
 Schubertstraße 5
 mit 11. 7. 1974

ERNA GUSENLEITNER
 Erzeugung von Waren nach Gablonzer Art
 Haager Straße 26 c
 mit 28. 6. 1974
 ALFRED BRUCKNER
 Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, beschränkt auf
 den Großhandel mit periodischen Druckschriften
 Dr.-Kompaß-Gasse 3
 mit 17. 2. 1973
 JOSEF BOCK
 Gast- und Schankgewerbe
 Betriebsform "Imbißstube"
 Sieminger Straße 168
 mit 20. 5. 1974
 KAJETAN LATSCHBACHER
 Holz- und Baustoffhandelsgewerbe, soweit auch der Han-
 del mit letzterem an den kleinen Befähigungsnachweis
 gebunden ist
 Zirerstraße 20
 mit 10. 5. 1974
 HORST SAIDLER
 Herrenkleidermachergewerbe
 Haratzmüllerstraße 6
 mit 18. 6. 1974
 URSULA KNAUER
 Gast- und Schankgewerbe
 Betriebsform "Gasthaus"
 Hochstraße 20
 mit 2. 7. 1974
 FRIEDRIKE FEICHTNER
 Erzeugung von Holzverbindungen (Dübeln, Federn, La-
 mellen)
 Leopold-Werndl-Straße 28
 mit 8. 7. 1974

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN

FRIEDRICH WINEROITZER
 Vermittlung von Krediten ohne hypothekarische Sicher-
 stellung
 Färbergasse 10

STANDORTVERLEGUNGEN

HORST SAIDLER
 Herrenkleidermachergewerbe
 von Gleinker Gasse 11
 nach Haratzmüllerstraße 6



4400 steyr bahnhofstr. 3

*trotz tropenhitze wird nicht geschlossen
 vor dem urlaub zu foto kranzmayr
 wir erfüllen ihre fotografischen urlaubswünsche*

a. c. kranzmayr
fotohandel
fotoatelier

ERNST BÖHM

Maler (Zimmermaler- und Anstreicher-)gewerbe
von Trollmannstraße 20
nach Trollmannstraße 23

PACHTAUFLÖSUNGEN

URSULA KNAUER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Hochstraße 20

Pächter: Elfriede Bernhaider

FA. "ESSO-STANDARD (AUSTRIA) AG"

Service-Station, beschränkt auf den Wasch- u. Schmierdienst

Parz. 179/2 und 172 EZ. 54, KG. Jägerberg, an der Arbeiterstraße

Pächter: Günter Tremba

FA. "ESSO-STANDARD (AUSTRIA) AG"

Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betriebe einer Zapfstelle

Parz. 179/2 und 172 EZ. 54, KG. Jägerberg, an der Arbeiterstraße

Pächter: Günter Tremba

ALOISIA MINICHMAYR

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Hotel"

Haratzmüllerstraße 1

Pächter: Maria Habtmann

ALOISIA MINICHMAYR

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Bar"

Haratzmüllerstraße 1

Pächter: Maria Habtmann

GISELA WELLIK

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Fachschulstraße 3

Pächter: Juliane Grill

VERPACHTUNGEN

ALOISIA MINICHMAYR

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Hotel"

Haratzmüllerstraße 1

Pächter: Johann Schwaninger

ALOISIA MINICHMAYR

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Bar"

Haratzmüllerstraße 1

Pächter: Johann Schwaninger

HELGA LECHNER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Eisenstraße 17

Pächter: Olga Haas

WANDERGEWERBE

GERHARD LÖSCHENKOHL

Wandergewerbebewilligung zum Schleifen

Ennsner Straße 30

gültig bis 2. 7. 1977

WERTSICHERUNG

Vorläufiges Ergebnis Juni 1974

Verbraucherpreisindex 1966	151,0
im Vergleich zum früheren	
Verbraucherpreisindex I	192,4
Verbraucherpreisindex II	193,0
im Vergleich zum früheren	
Kleinhandelspreisindex	1.457,2
zum früheren Lebenshaltungskostenindex	
Basis April 1945	1.690,7
Basis April 1938	1.436,0

UNSERE ALTERSJUBILARE

Die Stadt Steyr ehrt ihre betagten Mitbürger dadurch, daß sie ihnen zum 80. Geburtstag und weiters alle 5 Jahre ein Gratulationsschreiben des Bürgermeisters und ein Geschenkpaket überreicht. Auch das Amtsblatt der Stadt Steyr schließt sich diesen Glückwünschen an und hebt alljährlich jeden Bürger unserer Stadt, der das 80. Lebensjahr überschritten hat, zu seinem Geburtstag ehrend hervor.

Den Jubilaren des Monats September 1974 seien daher auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

Frau Mayrandl Johanna,	geboren 19. 9. 1879
Frau Löffler Anna,	geboren 2. 9. 1883
Herr Stix Matthäus,	geboren 21. 9. 1883
Herr Jakwerth Emil,	geboren 9. 9. 1884
Herr Pusswald Karl,	geboren 12. 9. 1885
Herr Seibl Alois,	geboren 12. 9. 1885
Frau Marik Theresia,	geboren 23. 9. 1885
Herr Kazda Otto,	geboren 3. 9. 1886
Herr Heidinger Josef,	geboren 17. 9. 1886
Frau Hofer Berta,	geboren 13. 9. 1887
Frau Hauser Maria,	geboren 15. 9. 1887
Frau Wiesmann Theresia,	geboren 18. 9. 1887
Herr Stellnberger Josef,	geboren 23. 9. 1887
Frau Duchon Anna,	geboren 27. 9. 1887
Frau Eppinger Ottilie,	geboren 29. 9. 1887
Frau Schoßthaler Therese,	geboren 1. 9. 1888
Herr Grübl Karl,	geboren 8. 9. 1888
Frau Jilek Maria,	geboren 8. 9. 1888
Frau Rosenegger Maria,	geboren 8. 9. 1888
Frau Stohl Katharina,	geboren 8. 9. 1888
Herr Kiofsky Franz,	geboren 24. 9. 1888
Frau Paß Elisabeth,	geboren 1. 9. 1889
Frau Pfoser Maria,	geboren 2. 9. 1889
Herr Rumetshofer Lambert,	geboren 5. 9. 1889
Frau Manzenreiter Maria,	geboren 7. 9. 1889
Frau Wingert Anna,	geboren 10. 9. 1889
Frau Doppler Leopoldine,	geboren 14. 9. 1889
Herr Spiller Karl,	geboren 14. 9. 1889
Frau Mandlmayr Leopoldine,	geboren 17. 9. 1889
Frau Haberfellner Ernestine,	geboren 19. 9. 1889
Herr Demelmayr Matthias,	geboren 20. 9. 1889
Herr Wiendl Johann,	geboren 28. 9. 1889
Herr Rechberger Hermann,	geboren 1. 9. 1890
Frau Waldschütz Katharina,	geboren 1. 9. 1890
Frau Trihuber Barbara,	geboren 2. 9. 1890
Frau Waiermayr Zäzilia,	geboren 4. 9. 1890
Frau Feichtenberger Maria,	geboren 6. 9. 1890
Herr Lindenbauer Franz,	geboren 8. 9. 1890

Frau Pöttschacher Zäzilia,	geboren 10. 9. 1890
Herr Scheuwimmer Josef,	geboren 12. 9. 1890
Herr Steininger Franz,	geboren 14. 9. 1890
Frau Mühlböck Berta,	geboren 23. 9. 1890
Frau Englmair Theresia,	geboren 27. 9. 1890
Herr Derntl Max,	geboren 28. 9. 1890
Frau Mühlberghuber Anna,	geboren 1. 9. 1891
Frau Schnabl Rosina,	geboren 5. 9. 1891
Herr Bertignoll Josef,	geboren 8. 9. 1891
Frau Kreuzer Elise,	geboren 9. 9. 1891
Frau Lederer Josefa,	geboren 9. 9. 1891
Frau Peter Maria,	geboren 10. 9. 1891
Herr Hahn Franz,	geboren 11. 9. 1891
Frau Winkler Maria,	geboren 12. 9. 1891
Frau Dorner Theresia,	geboren 19. 9. 1891
Herr Gärtner Franz,	geboren 23. 9. 1891
Herr Marzy Franz,	geboren 26. 9. 1891
Frau Prinz Maria,	geboren 26. 9. 1891
Herr Grundner Max,	geboren 7. 9. 1892
Herr Leitner Michael,	geboren 12. 9. 1892
Frau Mayrhofer Theresia,	geboren 22. 9. 1892
Herr Brandecker Karl,	geboren 26. 9. 1892
Frau Raschl Elisabeth,	geboren 1. 9. 1893
Frau Baumgartner Maria,	geboren 6. 9. 1893
Frau Zwanz Theresia,	geboren 7. 9. 1893
Frau Furlinger Maria,	geboren 8. 9. 1893
Frau Kurfner Theresia,	geboren 9. 9. 1893
Frau Wecht Rosina,	geboren 10. 9. 1893
Frau Dengg Therese,	geboren 11. 9. 1893
Herr Schinko Franz,	geboren 17. 9. 1893
Herr Ballek Ludwig,	geboren 18. 9. 1893
Frau Bernreitner Barbara,	geboren 21. 9. 1893
Frau Fraller Stefanie,	geboren 21. 9. 1893
Frau Polak Zäzilia,	geboren 29. 9. 1893
Frau Pils Ida,	geboren 30. 9. 1893
Frau Otto Maria,	geboren 3. 9. 1894
Herr Raab Leopold,	geboren 7. 9. 1894
Frau Jilek Marie,	geboren 8. 9. 1894
Frau Forster Maria,	geboren 11. 9. 1894
Frau Böhmeler Sofia,	geboren 13. 9. 1894
Frau Fiala Maria,	geboren 13. 9. 1894
Frau Gaisseder Karoline,	geboren 14. 9. 1894
Herr Kurfner Karl,	geboren 15. 9. 1894
Frau Aitzetmüller Hildegard,	geboren 17. 9. 1894
Frau Kreisel Friederike,	geboren 18. 9. 1894
Frau Leitner Justine,	geboren 23. 9. 1894
Frau Prameshuber Maria,	geboren 25. 9. 1894
Frau Zeilermayr Anna,	geboren 25. 9. 1894
Herr Hlavac Josef,	geboren 27. 9. 1894
Frau Gherbeth Elisabeth,	geboren 28. 9. 1894
Frau Seyffert Thekla,	geboren 29. 9. 1894

GELD

ist geprägte Freiheit.
Spargeld gibt
auch Ihnen Bewegungsfreiheit.

FRAGEN

kostet nichts -
und bringt sehr viel.
Nützen Sie unsere Erfahrung.

LÄNDERBANK

Geldrichtig
für Ihre Probleme.

FILIALE STEYR, Bahnhofstraße 11
Tel. 3934/3935

HERBSTVORSCHAU : Schotten - Tweed

Wollstoffe in allen Modefarben

Schnürsamt - zu den bekannt



günstigen Preisen
im TEXTILHAUS

HERZIG

STEYR, SIERNINGER STRASSE 12

WASCHMASCHINEN und
TIEFKÜHLTRUHEN - SERVICE DIENST
ERSATZTEILE für

SÄMTLICHE WASCHMASCHINEN

Fa. BERTHOLD PYBURG 90
Tel. 07223/90216

**N
E
U**

Tapeten - Spannteppiche - Polstermöbel - Jalousien

Verkauf und prompte Verlegung

HORST GEYER, STEYR, Tomitzstraße 8 Tel. 2051

**N
E
U**

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER: STADTGEMEINDE STEYR, SCHRIFTFÜHRUNG: 4400 STEYR, STADTPLATZ 27.

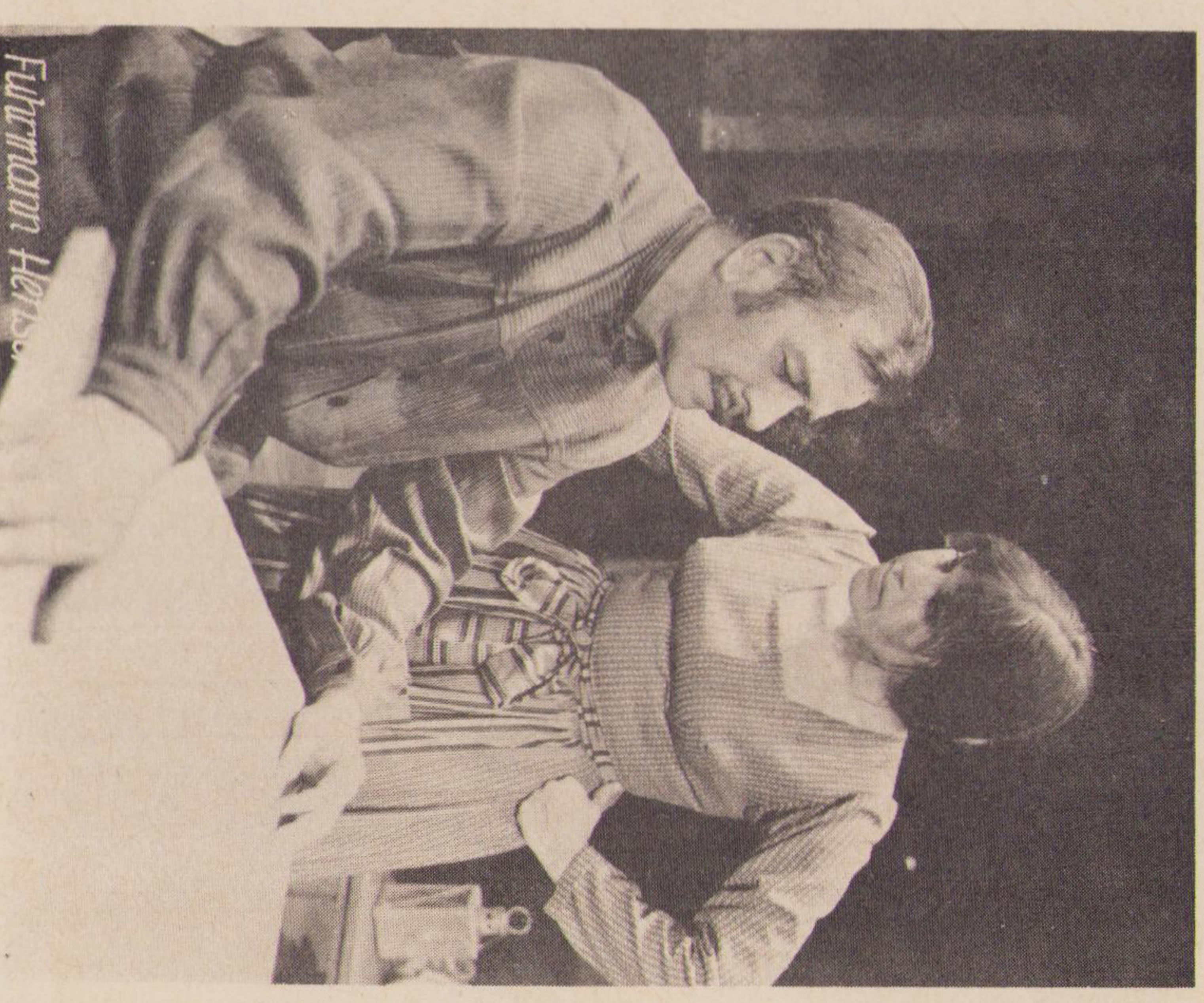
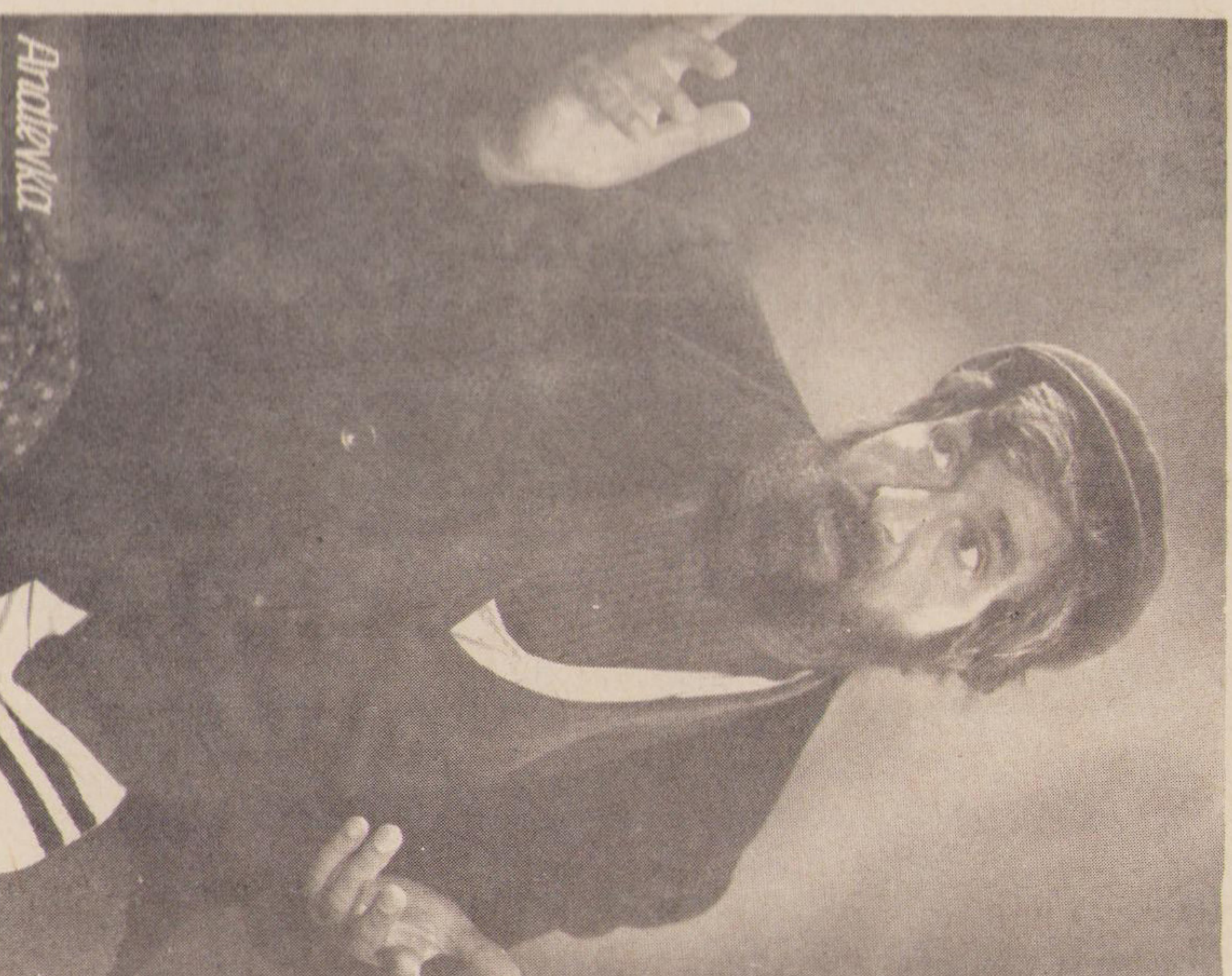
TELEFON 2381, FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHER SCHRIFTFÜHRER: AR WALTER RADMOSE

DRUCK: STADTGEMEINDE STEYR

Inseratenannahme: Werbeunternehmen STEINER (vorm. Mondel) Steyr, Arbeiterstraße 39/14, Tel. 3172

gastspiele des landestheaters linz

Kulturamt Steyr



Musikalische Aufführungen

G. Verdi	Simone Boccanegra
Ch. Gounod	Margarethe
W.A. Mozart	Die Hochzeit des Figaro
A. Lortzing	Der Wildschütz
E. Kalman	Gräfin Mariza
J. Strauß	Die Fledermaus

Sprechstücke

F. Grillparzer	Medea
F. Schiller	Maria Stuart
M. Gorki	Die Kleinbürger
F. Molnar	Liliom
C. Flatau	Der Mann, der sich nicht traut
J. Giraudoux	Amphitryon 38
P. Kohout	Armer Mörder
F.d. Rojas/C. Terron	Celestina

Gönnen Sie sich anregende und erholsame Stunden im

Stadtheater Steyr

Sichern auch Sie sich ein

Theaterabonnement

(erhebliche

Preisermäßigung gegenüber Einzelkarten)

SPIELPLAN 1974 / 75

Anmeldungen und Auskünfte im **Kulturamt Steyr**, Rathaus, Tel. 2381